

## SENSOMATIC OPENING SYSTEM

**Inbetriebnahme / Start-up**

**Mise en service / Messa in esercizio**

**Puesta en funcionamiento / Colocação em serviço**

**Inbedrijfname / Ввод в эксплуатацию**

**G\* GRASS®**



# Grass Sensomatic

Inbetriebnahme

 **GRASS®**

# Grass Sensomatic

## Inhaltsverzeichnis

|   | Seite     |
|---|-----------|
| <b>1.0 Sicherheitshinweise</b>          | <b>5</b>  |
| <b>2.0 Systemübersicht</b>              | <b>6</b>  |
| <b>3.0 Inbetriebnahme</b>               | <b>7</b>  |
| <b>4.0 Störungsbehebung</b>             | <b>8</b>  |
| <b>5.0 Austausch</b>                    | <b>10</b> |
| 5.1 Ausschubeinheit demontieren         | 10        |
| 5.2 Ausschubeinheit montieren           | 11        |
| 5.3 Einbaumaßnahmen                     | 12        |
| <b>6.0 Einstellen der Ausschubkraft</b> | <b>13</b> |

## 1.0 Sicherheitshinweise

- Das elektromechanische Öffnungssystem „Grass Sensomatic“ entspricht dem neuesten Stand der Technik und erfüllt die einschlägigen EN-Normen und die allgemeinen Unfallverhütungs-Vorschriften.
- Das Öffnungssystem „Grass Sensomatic“ darf nur mit Hilfe dieser Montageanleitung von einschlägig ausgebildeten Fachleuten montiert werden.
- Sämtliche Arbeiten an diesem System dürfen nur im unbestromten Zustand durchgeführt werden.
- Bei der Montage von Sensomatic sind die nationalen Bestimmungen und Normen zu beachten.
- Eigenmächtige Änderungen am Öffnungssystem „Grass Sensomatic“ schließen jede Haftung von der Firma Grass GmbH für resultierende Schäden aus.
- Bei Kombination mit Fremdfabrikaten übernimmt die Firma Grass GmbH keine Gewährleistung.
- Auch für Reparatur- und Wartungsarbeiten dürfen nur Grass-Originalteile verwendet werden.
- Der Anschluss an die Netzspannung muss von einer Elektrofachkraft ausgeführt werden.
- Bei Sägearbeiten in der Umgebung von „Grass Sensomatic“ dürfen keine Späne in die Ausschubeinheit oder in die Korpussschienen gelangen.
- Das Öffnungssystem muss stromlos geschaltet werden können, sehen Sie z.B. schaltbare Steckdosen vor. Bei jedem Austausch des Netzteils oder der Ausschubeinheit muss das System stromfrei sein.
- Bei der Montage dürfen keine Kabel gequetscht werden und nicht an beweglichen Teilen streifen.
- Das Netzteil muss leicht zugänglich sein.
- Es ist darauf zu achten, dass in das Netzteil keine Feuchtigkeit eindringen kann.
- Es dürfen keine beschädigten Teile verwendet werden.
- Bewahren Sie diese Anleitung gemeinsam mit der Bedienungsanleitung auf und geben Sie sie an nachfolgende Besitzer oder Benutzer weiter.

# Grass Sensomatic

## 2.0 Systemübersicht

- |                    |                          |
|--------------------|--------------------------|
| 1. Ausschubeinheit | 6. Verbindungskabel      |
| 2. Ausschubhebel   | 7. Netzteil              |
| 3. Fixierhebel     | 8. Netzkabel             |
| 4. Wahlschalter    | 9. gefederte Frontpuffer |
| 5. Traversenkabel  |                          |

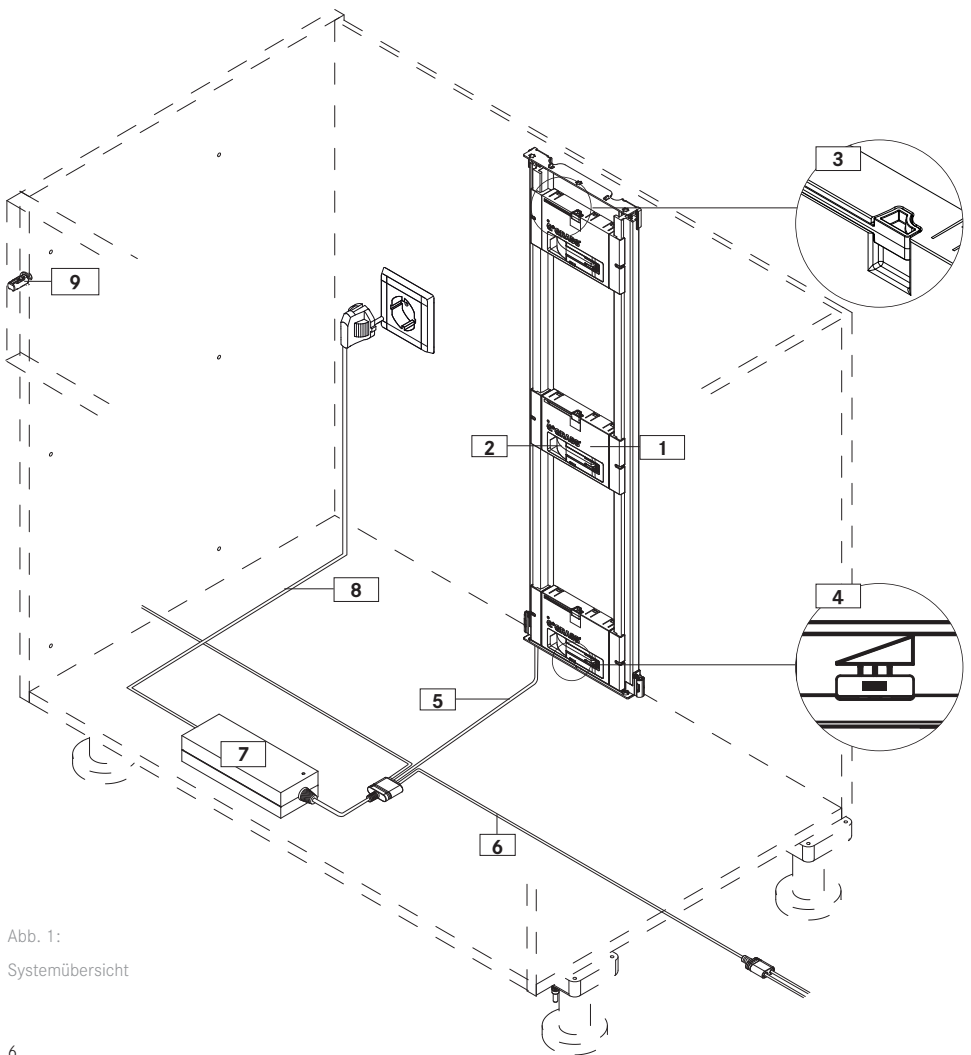


Abb. 1:  
Systemübersicht

## 3.0 Inbetriebnahme

1. Traversen- und Verbindungskabel an Netzteil anstecken
2. Nebenkorpuse entsprechend mit Verbindungskabeln verbinden
3. Netzteil an Steckdose anschließen

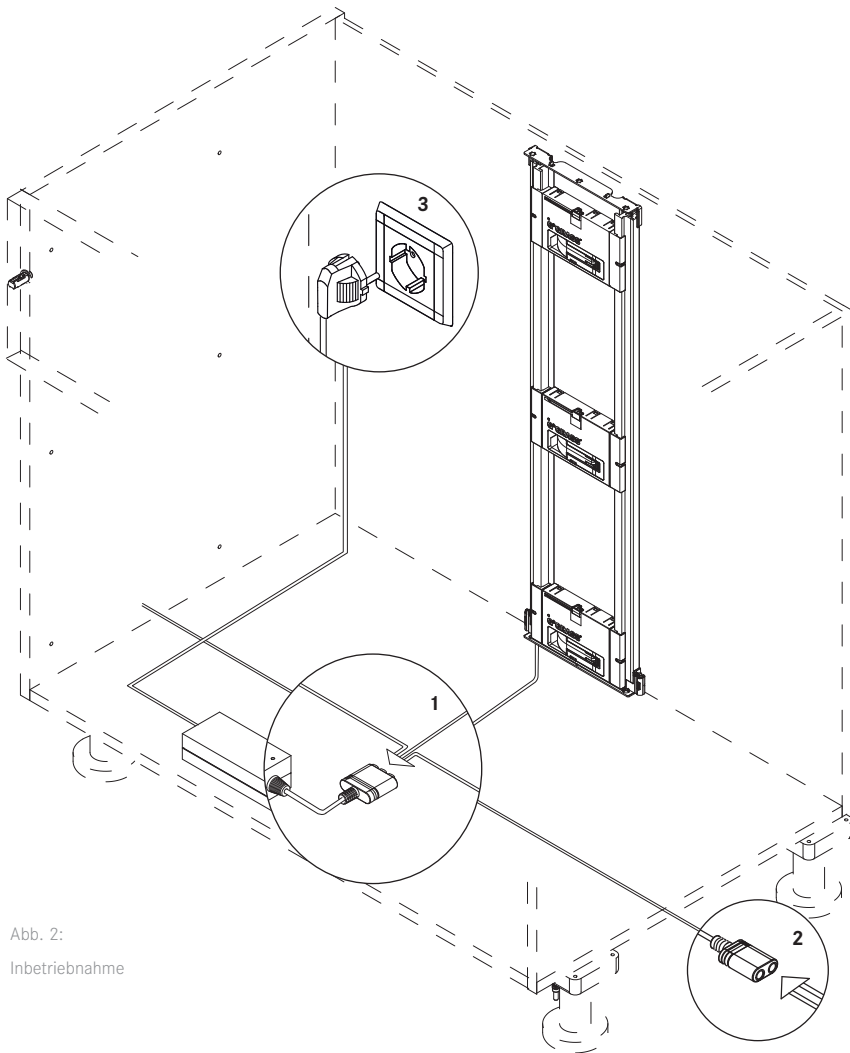


Abb. 2:  
Inbetriebnahme

## 4.0 Störungsbehebung

| Störung   | Ursache   | Abhilfe  |
|---|---|--|
| <b>Ein Schubkasten öffnet sich nicht</b>  | Es ist kein gefederter Frontpuffer montiert, welcher den notwendigen Auslöseweg ermöglicht.   | gefederter Frontpuffer in die Frontblende montieren;<br>Fronthöhe bis 300 mm: 1 Stk pro Seite,<br>Fronthöhe größer 300 mm: 2 Stk pro Seite   |
|   | Schubkasten wird blockiert, z.B. durch Staugut  | Gegenstand der Blockade entfernen  |
|   | Die Schubkastenrückwand ist nach hinten verbogen  | Schubkastenrückwand gerade biegen  |
|   | Ausschubeinheit ist vorübergehend oder dauernd nicht bestromt oder Ausschubeinheit ist defekt => Überprüfung der LED-Leuchte<br><i>grün</i> : Stromversorgung OK,<br>a) <i>rot blinkend</i> : Ausschubeinheit vorübergehend ausser Betrieb,<br>b) <i>rot</i> : Ausschubeinheit defekt,<br>c) <i>keine Anzeige</i> : Stromversorgung unterbrochen oder Ausschubeinheit defekt. | a) 3 min warten,<br>b) System ausschalten und wieder einschalten oder Ausschubeinheit austauschen – <i>siehe Kapitel 5.0: Austausch</i><br>c) Ausschubeinheit leicht versetzt neu montieren oder austauschen – <i>siehe Kapitel 5.0: Austausch</i> |
| <b>Alle Schubkästen innerhalb eines Korpus öffnen sich nicht (die Betriebsanzeige am Netzteil leuchtet)</b>                     | Verbindungskabel hat keinen Kontakt   | Stecker des Verbindungskabels auf sicheren Sitz prüfen   |
|   | Verbindungskabel ist defekt   | Verbindungskabel austauschen   |
| <b>Alle Korpusse innerhalb einer Stromversorgungskette funktionieren nicht (die Betriebsanzeige am Netzteil leuchtet nicht)</b> | Das Netzkabel ist nicht korrekt mit dem Netzteil verbunden oder ist defekt  | Netzkabel auf sicheren Sitz prüfen oder austauschen  |
|   | Die verwendete Netzsteckdose führt keine Spannung   | – Schaltbare Steckdose einschalten;<br>– Eine andere Netzsteckdose verwenden   |
| <b>(die Betriebsanzeige am Netzteil leuchtet nicht)</b>   | Das Netzteil ist defekt   | – Sicherungen überprüfen<br>– Netzteil austauschen   |



| Störung  | Ursache   | Abhilfe  |
|--|---|--|
| <b>Schubkasten fährt beim Öffnen zu stark an den Endanschlag</b> | Korpus ist nicht horizontal ausgerichtet                  | Korpus ausrichten  |
| <b>Schubkasten öffnet nicht weit genug</b>                       | Der Schalter für die Ausschubkraft ist falsch eingestellt | Schalter nach links stellen – <i>siehe Kapitel 6.0: Einstellen der Ausschubkraft</i> |
|  | Korpus ist nicht horizontal ausgerichtet                  | Korpus ausrichten  |
|  | Der Schalter für die Ausschubkraft ist falsch eingestellt | Schalter nach rechts stellen – <i>siehe Kapitel 5.0: Austausch</i>                   |
|  | Ausschubeinheit ist defekt                                | Ausschubeinheit austauschen – <i>siehe Kapitel 6.0: Einstellen der Ausschubkraft</i> |

Wenn Sie eine autorisierte Fachkraft kontaktieren, halten Sie folgende Informationen bereit:

- Artikelnummer am Netzteil, *siehe Abb. 3.*
  - Seriennummer und Artikelnummer an der Ausschubeinheit, *siehe Abb. 4.*
  - Bedingungen, unter denen das Problem auftrat.
- » Stellen Sie sicher, dass anhand der Tabelle die Aufgabenstellung eingegrenzt und das entsprechende Ersatzteil angefordert werden kann.



Abb. 3:  
Artikelnummer Netzteil



Abb. 4:  
Seriennummer und Artikelnummer Ausschubeinheit

# Grass Sensomatic

## 5.0 Austausch

### 5.1 Ausschubeinheit demontieren



Vor dem Öffnen des Fixierhebels Netzteil stromfrei schalten.

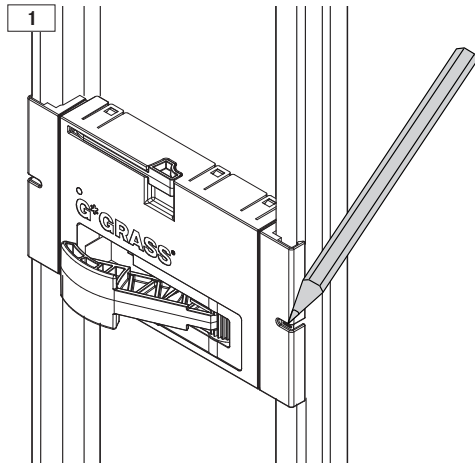


Abb. 5

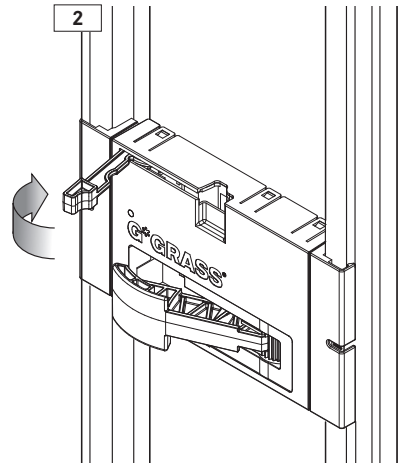


Abb. 6

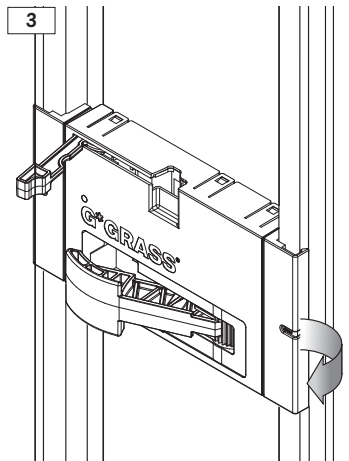


Abb. 7

## 5.2 Ausschubeinheit montieren

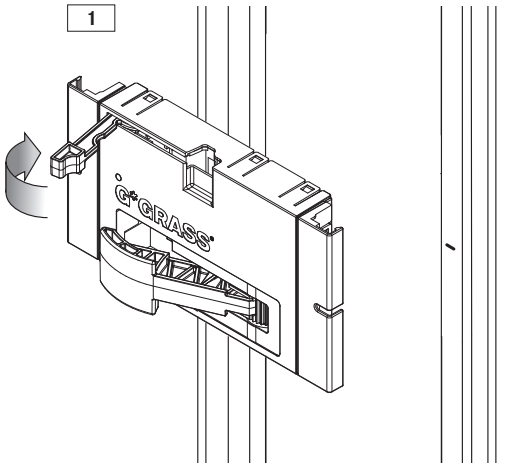


Abb. 8

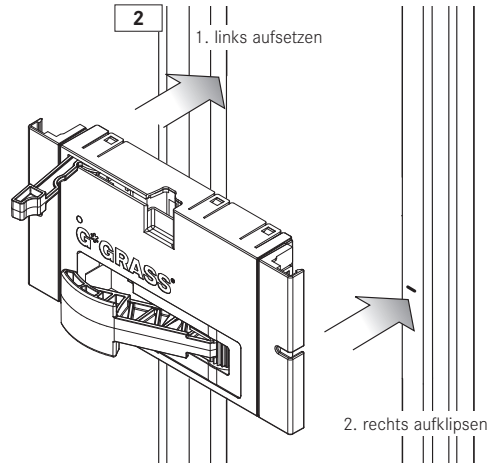


Abb. 9

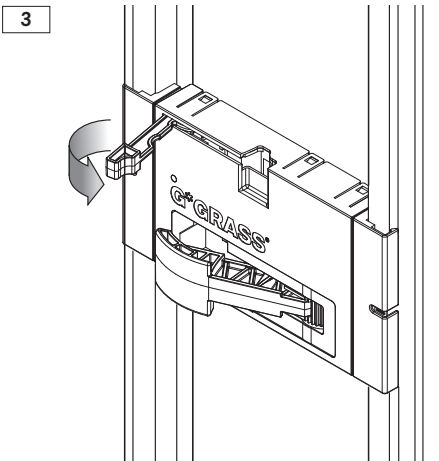


Abb. 10

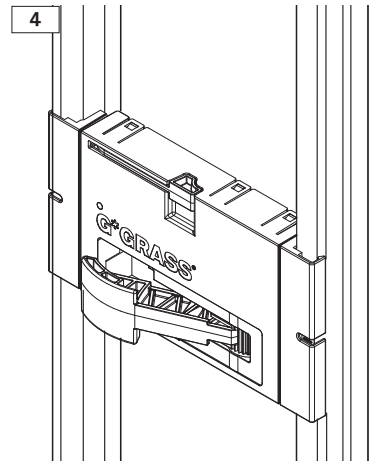


Abb. 11

# Grass Sensomatic

## 5.3 Einbaumaße

Abb. 12:  
Einbaumaße Nova Pro

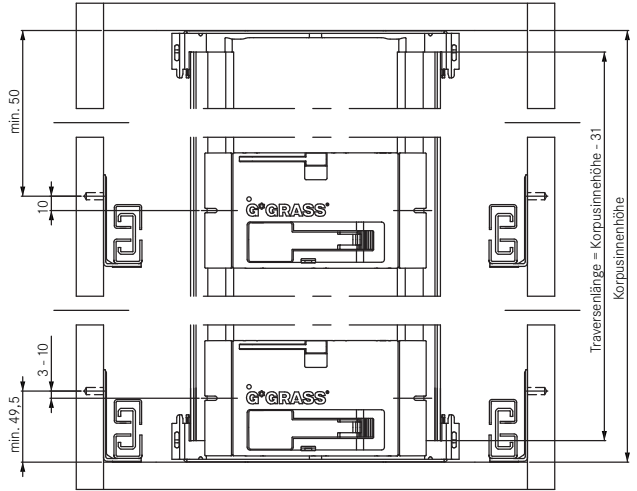


Abb. 13:  
Einbaumaße  
DWD Dynamic XP

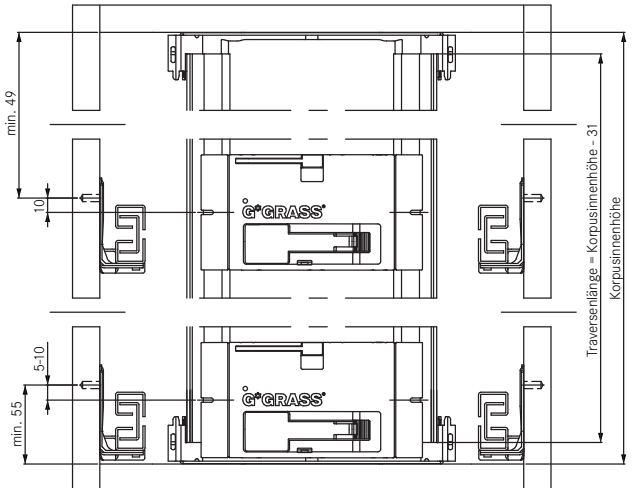
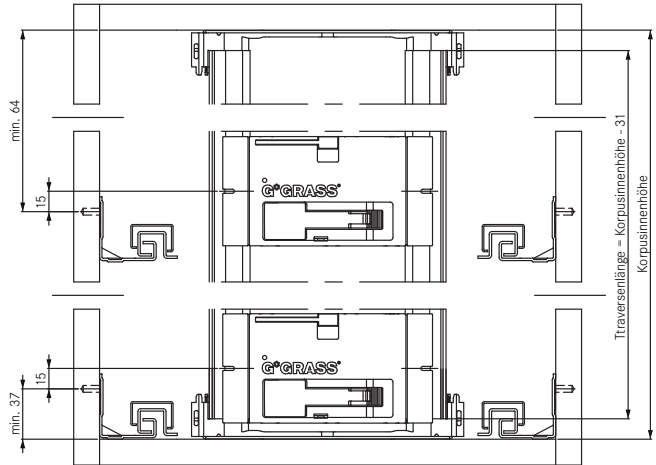
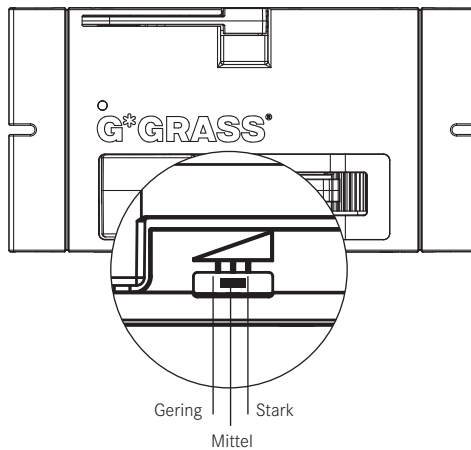


Abb. 14:  
Einbaumaße Dynapro



## 6.0 Einstellen der Ausschubkraft

Abb. 15:  
Detail Wahlschalter





# Grass Sensomatic

Start-up

# Grass Sensomatic

## Table of contents

|  | page      |
|--|-----------|
| <b>1.0 Safety instructions</b>           | <b>17</b> |
| <b>2.0 System overview</b>               | <b>18</b> |
| <b>3.0 Start-up</b>                      | <b>19</b> |
| <b>4.0 Troubleshooting</b>               | <b>20</b> |
| <b>5.0 Replacement</b>                   | <b>22</b> |
| 5.1 Disassemble opening unit             | 22        |
| 5.2 Assemble opening unit                | 23        |
| 5.3 Assembly measures                    | 24        |
| <b>6.0 Adjusting the extension force</b> | <b>25</b> |



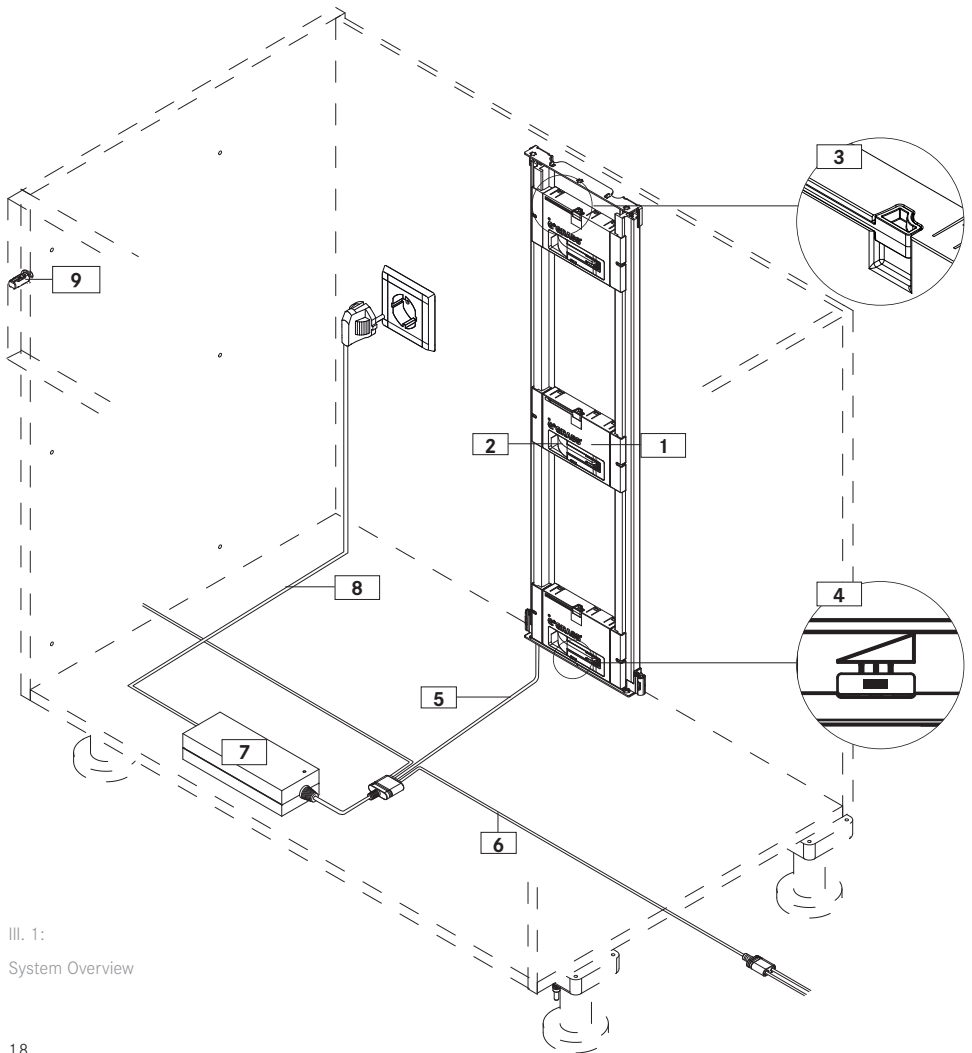
# 1.0 Safety Instructions

- The electromechanical “Grass Sensomatic” opening system features the latest in technology and meets the respective EN standards and the general accident prevention regulations.
- The “Grass Sensomatic” opening system must only be installed by specially trained experts with the aid of this assembly manual.
- Any works on this system must only be carried out with the system disconnected from the mains.
- When assembling Sensomatic, the national regulations and standards are to be adhered to.
- Unauthorised modifications to the “Grass Sensomatic” opening system exempt Grass GmbH from any liability for resulting damages.
- Grass GmbH does not provide any guarantees if the system is used in combination with other makes.
- For repair and maintenance works only original Grass parts must be used.
- The connection to the mains must be carried out by a specialist electrician.
- If sawing work is carried out in the vicinity of “Grass Sensomatic” no chippings may get into the opening unit or the carcass rail.
- It must be possible to switch the opening system into unpowered mode, e.g. include switchable sockets. Whenever the power supply unit or the opening unit is replaced the system must be disconnected from the mains.
- During the installation, care must be taken that no cables are squashed.
- The power supply unit must be easily accessible.
- It is important that no moisture can get into the power supply unit.
- No damaged parts must be used.
- Store these instructions together with the user manual and pass them on to the next owner or user.

# Grass Sensomatic

## 2.0 System overview

- |                     |                              |
|---------------------|------------------------------|
| 1. Opening unit     | 6. Connecting cable          |
| 2. Opening lever    | 7. Power supply unit         |
| 3. Fixation lever   | 8. Mains cable               |
| 4. Selection switch | 9. Springloaded front buffer |
| 5. Frame cables     |                              |



III. 1:  
System Overview



# Grass Sensomatic

## 4.0 Troubleshooting

| Fault   | Cause   | Remedy   |
|---|---|--|
| <b>A drawer does not open</b>   | There is no springloaded front buffer installed which facilitates the necessary trigger path.   | Fit springloaded front buffers into the front fase;<br><br>Front height up to 300 mm: 1 unit per side,<br>front height of more than 300 mm: 2 units per side   |
|   | Drawer is blocked, e.g. by the stored contents  | Remove obstructing item  |
|   | The drawer rear panel is bent backwards   | Unbend the drawer rear panel   |
|   | The opening unit is temporarily or permanently de-energised or the opening unit is defective<br><br>=> Check the LED light<br><br><i>Green:</i> Power supply OK,<br><br>a) <i>Flashing red:</i> opening unit temporarily inoperative,<br><br>b) <i>Red:</i> opening unit defective,<br><br>c) <i>Blank display:</i> Power supply interrupted or opening unit defective. | a) Wait 3 minutes,<br><br>b) Switch system off and on again or replace opening unit – <i>see chapter 5.0: Replacement</i><br><br>c) Reinstall opening unit in a slightly offset position or replace it – <i>see chapter 5.0: Replacement</i> |
| <b>None of the drawers of a carcass open (the operating indicator light on the power supply unit is on)</b>                             | Connecting cable has no contact   | Check that the plug of the connecting cable is securely connected  |
|   | Connection cable is defective<br><br>Traverse cable is not installed correctly  | Replace connecting cable<br><br>Check frame cable is in the correct position and adjust if required  |
| <b>None of the carcasses within a power supply chain are working (the operating indicator light on the power supply unit is not on)</b> | The mains cable is not correctly connected to the power supply unit or is defective   | Check that the mains cable is secure or replace it   |
|   | The power socket used has no power  | – Switch on power at socket<br><br>– Use a different power socket  |
|   | The power supply unit is defective  | – Check the fuses<br><br>– Replace power supply unit   |

| Fault  | Cause                                       | Remedy   |
|--|---|--|
| <b>Drawer hits the end stop with too much force when opening</b> | Carcass is not aligned horizontally         | Align carcass  |
|  | The opening force switch is set incorrectly | Set switch to the left - <i>see chapter 6.0: Adjusting the opening force</i> |
| <b>Drawer does not open wide enough</b>                          | Carcass is not aligned horizontally         | Align carcass  |
|  | The opening force switch is set incorrectly | Set switch to the right - <i>see chapter 5.0: Replacement</i>                |
|  | The opening unit is defective               | Replace drive - <i>see chapter 6.0: Adjusting the opening force</i>          |

When contacting an authorised expert, please have the following information ready:

- Part number on the power supply unit, *see ill. 3.*
  - Serial number and part number on the drive, *see ill. 4.*
  - Conditions in which the problem occurred
- » Make sure that the range of required tasks can be narrowed down, and the required spare part ordered, using the table.



III. 3:  
Part Number power supply unit



III. 4:  
Serial Number and Part Number of opening unit

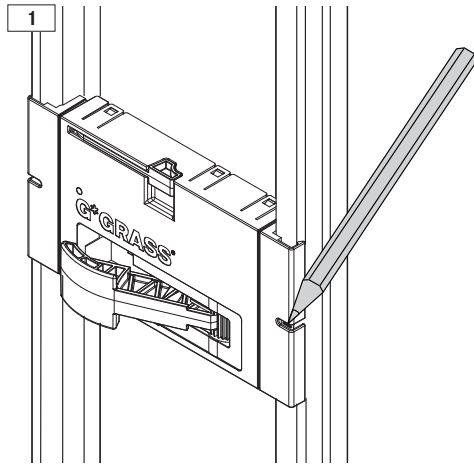
# Grass Sensomatic

## 5.0 Replacement

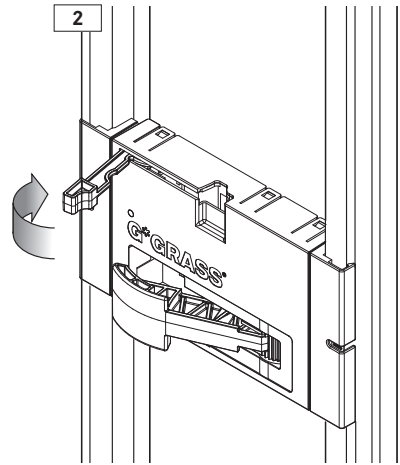
### 5.1 Disassemble opening unit



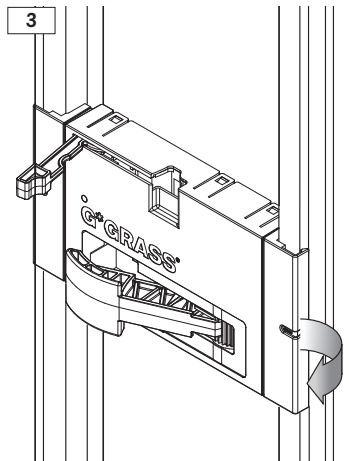
Disconnect the power supply unit from the mains before opening the fixing lever.



III. 5

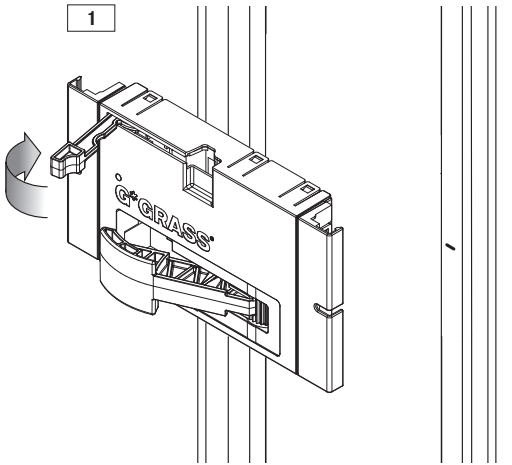


III. 6

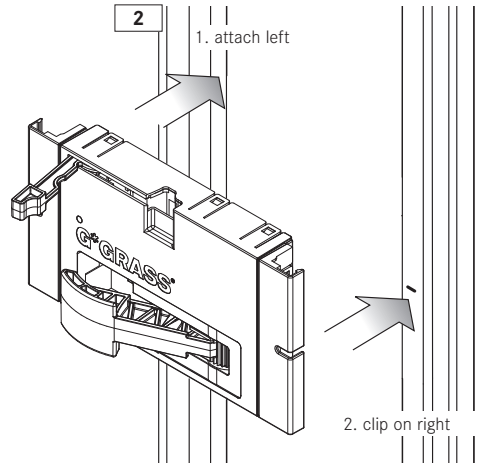


III. 7

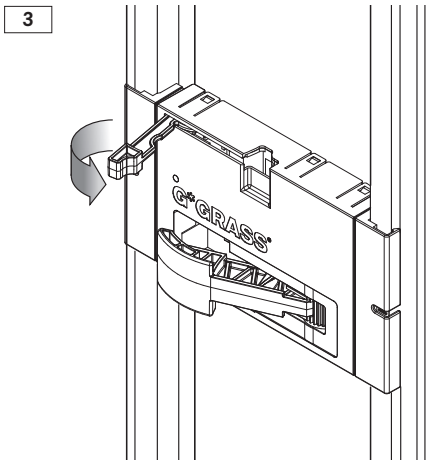
## 5.2 Assemble opening unit



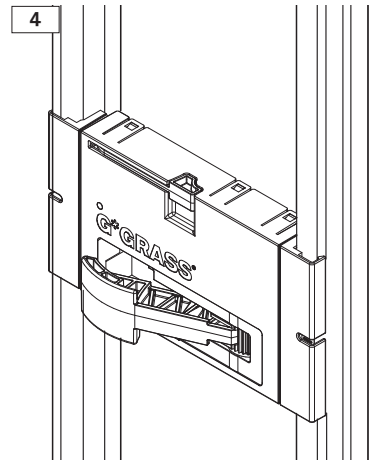
III. 8



III. 9



III. 10



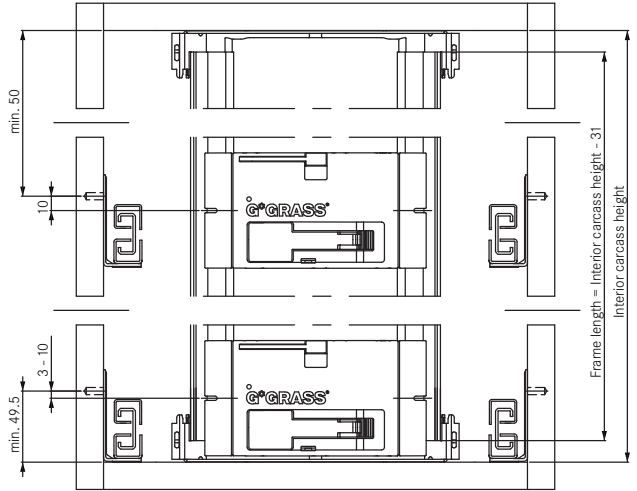
III. 11

# Grass Sensomatic

## 5.3 Assembly dimensions

III. 12:

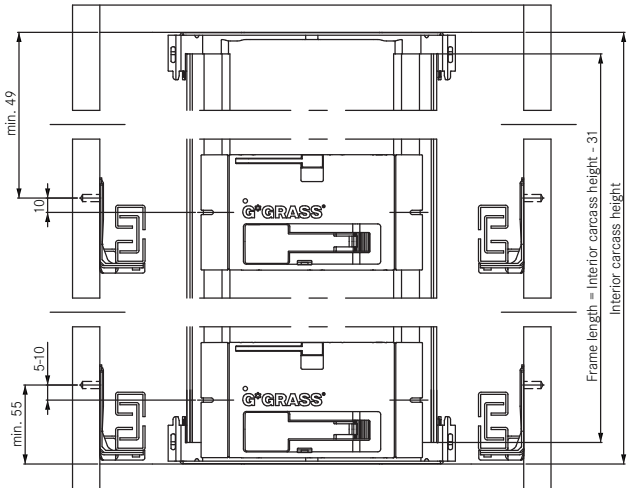
Assembly dimensions Nova Pro



III. 13:

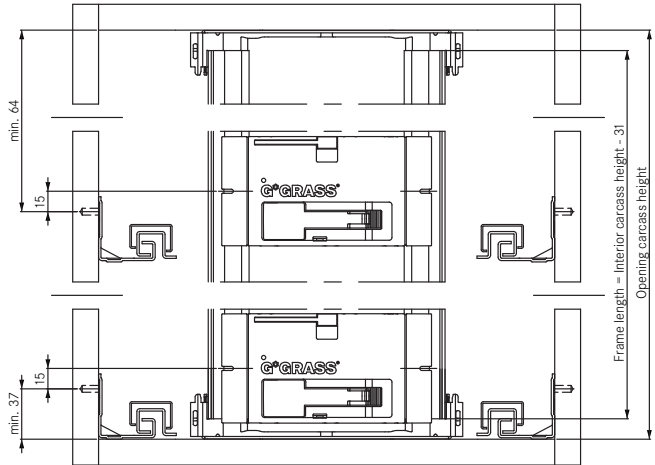
Assembly dimensions DWD

Dynamic XP



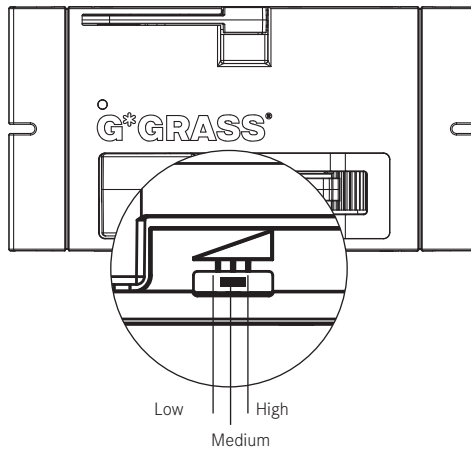


III. 14:  
Assembly dimensions Dynapro



## 6.0 Adjusting the opening force

III. 15:  
Selection switch detail





# Grass Sensomatic

Mise en service

# Grass Sensomatic

## Sommaire

|   | Page      |
|---|-----------|
| <b>1.0 Consignes de sécurité</b>                  | <b>29</b> |
| <b>2.0 Aperçu du système</b>                      | <b>30</b> |
| <b>3.0 Mise en service</b>                        | <b>31</b> |
| <b>4.0 Elimination des défaillances</b>           | <b>32</b> |
| <b>5.0 Remplacement</b>                           | <b>34</b> |
| 5.1 Démontage de l'unité de déploiement           | 34        |
| 5.2 Montage de l'unité de déploiement             | 35        |
| 5.3 Mesures d'installation                        | 36        |
| <b>6.0 Réglage de la puissance du déploiement</b> | <b>37</b> |

## 1.0 Consignes de sécurité

- Le système d'ouverture électromécanique „Grass Sensomatic“ correspond à l'état actuel des techniques et respecte les normes de conformité EN et les directives générales de prévention des accidents.
- Seuls des spécialistes pertinemment formés peuvent monter le système d'ouverture „Grass Sensomatic“ à l'aide de ces instructions de montage.
- Toutes interventions sur ce système doivent être effectuées hors tension.
- Les normes et conventions nationales sont à respecter lors du montage de Sensomatic.
- La société Grass GmbH décline toute responsabilité en cas de dommages résultant de modifications arbitraires du système d'ouverture „Grass Sensomatic“.
- La société Grass GmbH ne donne pas de garantie si d'autres marques sont combinées.
- Seules les pièces originales Grass doivent être utilisées pour les réparations et les travaux de maintenance.
- Le raccord au secteur sous tension doit être effectué par un électricien spécialisé.
- En cas de travaux de sciage dans l'environnement „Grass Sensomatic“, veillez à ce qu'aucun copeau ne tombe dans l'unité de déploiement ou dans les coulisses.
- Le système d'ouverture doit pouvoir être connecté hors tension, prévoyez par exemple des prises à interrupteur.  
Mettez à chaque fois l'unité centrale hors tension avant de remplacer l'unité centrale ou l'unité de déploiement.
- Aucun câble ne doit être coincé ou frôlé par des pièces mobiles lors du montage.
- L'unité centrale doit être facilement accessible.
- Veillez à ce qu'il n'y ait pas d'humidité à pénétrer dans l'unité centrale.
- Aucune pièce endommagée ne doit être utilisée.
- Veuillez conserver cette notice avec la notice d'utilisation et les transmettre au propriétaire ou à l'utilisateur suivant.

# Grass Sensomatic

## 2.0 Aperçu du système

- |                         |                                      |
|-------------------------|--------------------------------------|
| 1. Unité de déploiement | 6. Câble de connexion                |
| 2. Gache de déploiement | 7. Unité centrale                    |
| 3. Gache de fixation    | 8. Câble raccordé à l'unité centrale |
| 4. Commutateur          |                                      |
| 5. Câble de traverse    | 9. Buteé de façade sur ressort       |

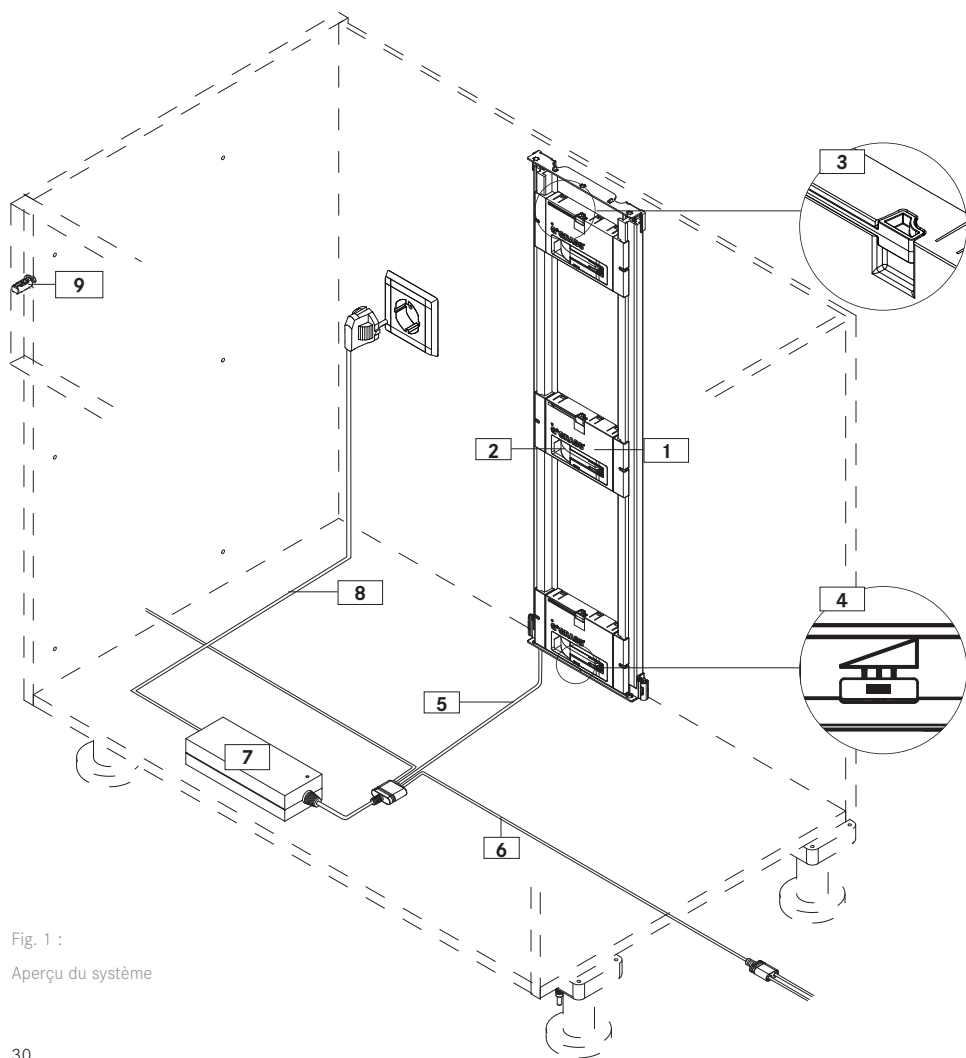


Fig. 1 :  
Aperçu du système

## 3.0 Mise en service

1. Brancher les câbles de traverses et de connexion
2. Raccorder les meubles juxtaposés avec les câbles de connexion correspondants
3. Brancher l'unité centrale dans la prise électrique

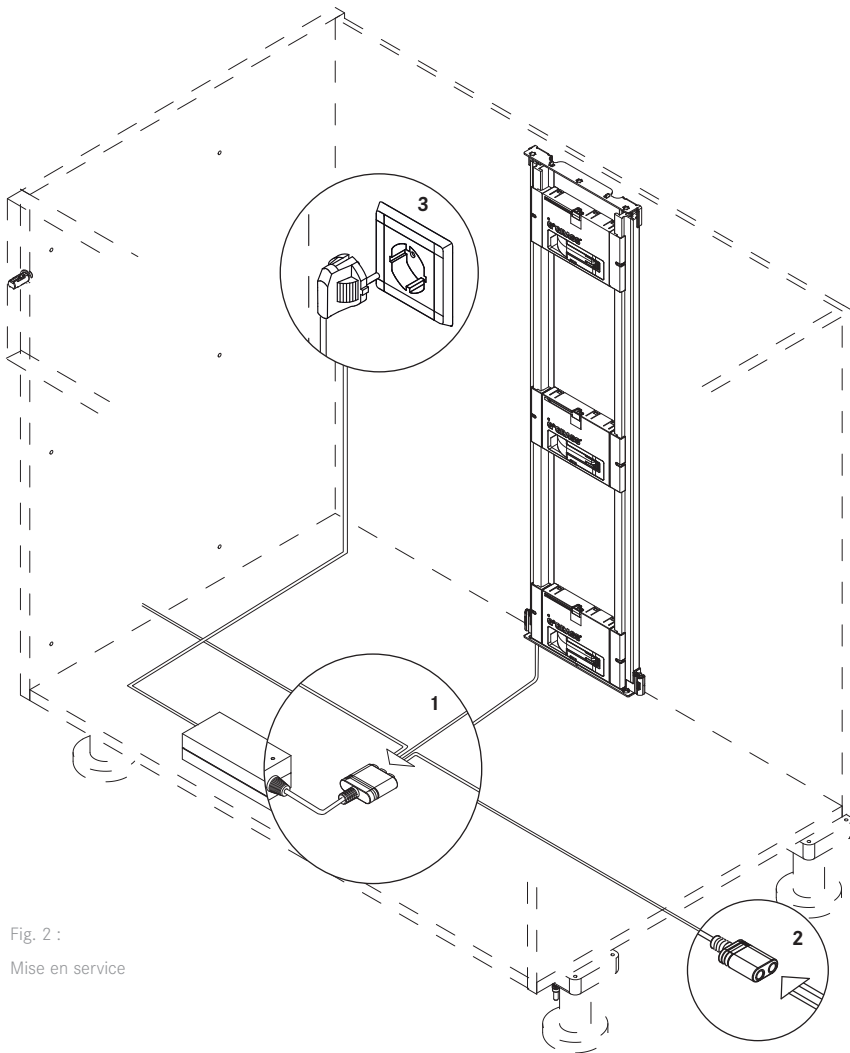


Fig. 2 :  
Mise en service

## 4.0 Elimination des défaillances

| Défaillance   | Cause  | Remède   |
|---|--|--|
| <b>Un tiroir ne s'ouvre pas</b>   | Aucune butée de façade sur ressort n'est montée pour permettre le sens de déclenchement nécessaire.  | Monter la butée de façade à ressort dans le bandeau de façade<br>Hauteur de façade max. 300 mm : 1 pièce par façade, hauteur de façade supérieure à 300 mm : 2 pièces par façade   |
|   | Le tiroir est bloqué, par exemple par un ustensile   | Retirer les objets de blocage  |
|   | Le dos du tiroir est plié vers l'arrière   | Redresser la paroi du dos du tiroir  |
|   | L'unité de déploiement est provisoirement ou continuellement hors tension ou l'unité de déploiement est défectueuse => Vérification des diodes électroluminescentes  |  |
|   | vert : alimentation OK,<br>a) <i>rouge clignotant</i> : unité de déploiement provisoirement hors service,<br>b) <i>rouge</i> : unité de déploiement défectueuse,<br><br>c) <i>aucun signal</i> : alimentation interrompue ou unité de déploiement défectueuse. | a) attendre 3 min,<br>b) Mettre le système hors tension puis à nouveau sous tension ou remplacer l'unité de déploiement – voir le chapitre 5.0 : Remplacement<br><br>c) Monter à nouveau l'unité de déploiement légèrement décalée ou la remplacer – voir le chapitre 5.0 : Remplacement |
| <b>Tous les tiroirs d'un meuble ne s'ouvrent pas</b><br><i>(l'indicateur de service sur l'unité centrale brille)</i>                                      | Le câble de connexion n'est pas raccordé   | Vérifier la bonne place du câble de connexion  |
|   | Le câble de connexion est défectueux   | Remplacer le câble de connexion  |
|   | Le câble de traverse n'est pas monté correctement  | Vérifier le bon emplacement du câble de traverse dans la traverse et le recitifier<br><br>le cas échéant   |
| <b>Tous les meubles d'une chaîne d'alimentation en courant ne fonctionnent pas</b><br><i>(l'indicateur de service sur l'unité centrale ne brille pas)</i> | Le câble d'alimentation n'est pas correctement raccordé à l'unité centrale ou est défectueux   | Vérifier la bonne place du câble de l'unité centrale ou le remplacer   |
|   | La prise électrique utilisée n'est pas sous tension  | – Mettre en marche la prise de connexion<br>– Utiliser une autre prise secteur   |
|   | L'unité centrale est défectueuse   | – Vérifier les fusibles<br>– Remplacer l'unité centrale  |



| Défaillance  | Cause  | Remède   |
|--|--|--|
| <b>En s'ouvrant, le tiroir tape trop fort contre la butée finale</b> | Le meuble n'est pas aligné horizontalement                                 | Aligner le meuble  |
|  | L'interrupteur de la puissance de déploiement n'est pas réglé correctement | Placer l'interrupteur à gauche – voir le chapitre 6.0 : Réglage de la puissance de déploiement   |
| <b>Le tiroir ne s'ouvre pas suffisamment</b>                         | Le meuble n'est pas aligné horizontalement                                 | Aligner le meuble  |
|  | L'interrupteur de la puissance de déploiement n'est pas réglé correctement | Placer l'interrupteur à droite – voir le chapitre 5.0 : Remplacement                             |
|  | L'unité de déploiement est défectueuse                                     | Remplacer l'unité de déploiement – voir le chapitre 6.0 : Réglage de la puissance de déploiement |

Veillez à disposer des informations suivantes lorsque vous contactez un spécialiste agréé :

- Numéro d'article de l'unité centrale, voir fig. 3.
  - Numéro de série et numéro d'article de l'unité de déploiement, voir fig. 4.
  - Conditions dans lesquelles le problème est survenu.
- » Assurez vous au moyen du tableau que la définition du problème est bien délimitée et que la pièce de rechange correspondante peut être commandée.



Fig. 3 :  
Numéro d'article de  
l'unité centrale



Fig. 4 :  
Numéro de série et numéro  
d'article de l'unité de déploiement

# Grass Sensomatic

## 5.0 Remplacement

### 5.1 Démontage de l'unité de déploiement



Mettez l'unité centrale hors tension avant d'ouvrir le cache de fixation.

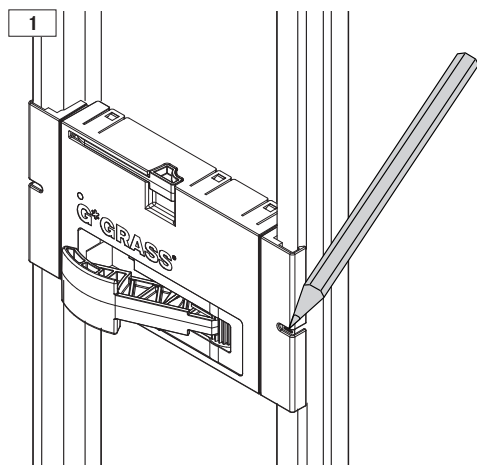


Fig. 5

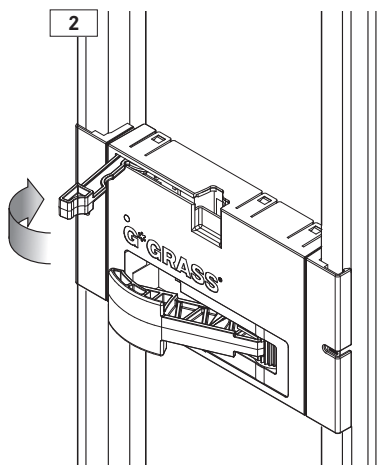


Fig. 6

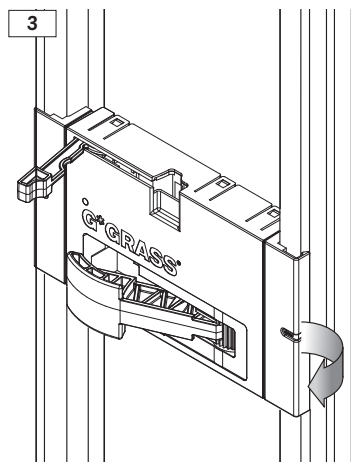


Fig. 7

## 5.2 Montage de l'unité de déploiement

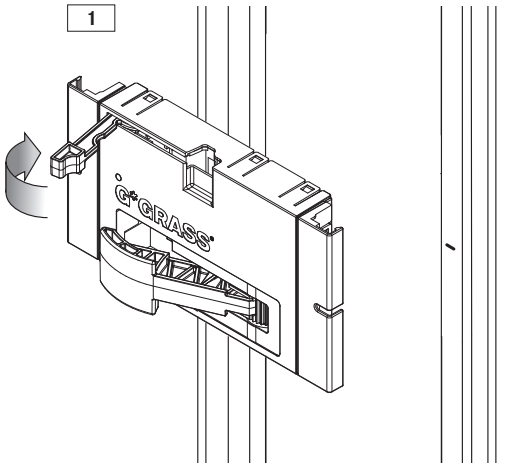


Fig. 8

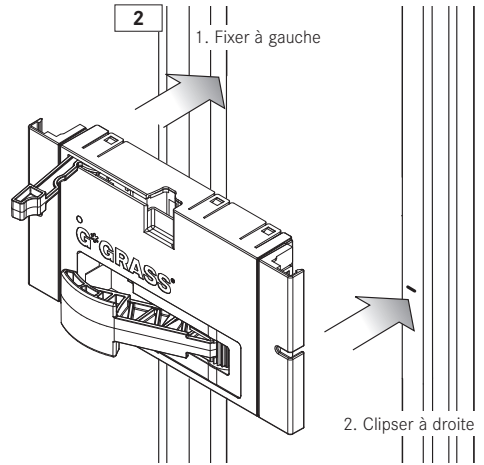


Fig. 9

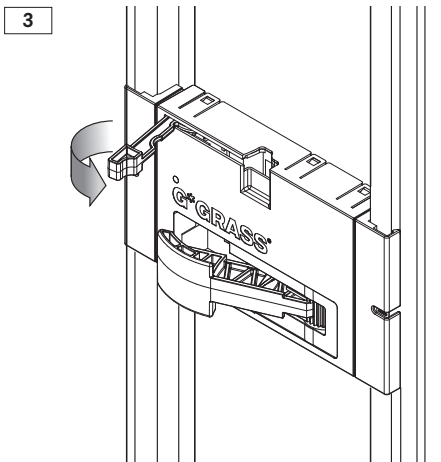


Fig. 10

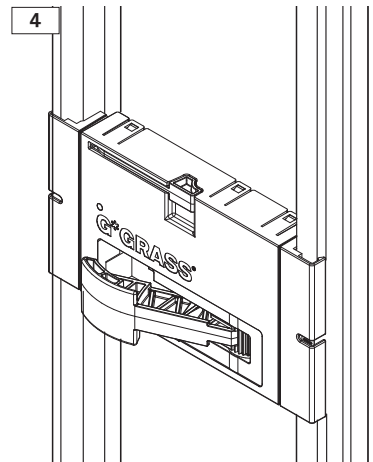


Fig. 11

# Grass Sensomatic

## 5.3 Mesures d'installation

Fig. 12 :  
Mesures d'installation  
Nova Pro

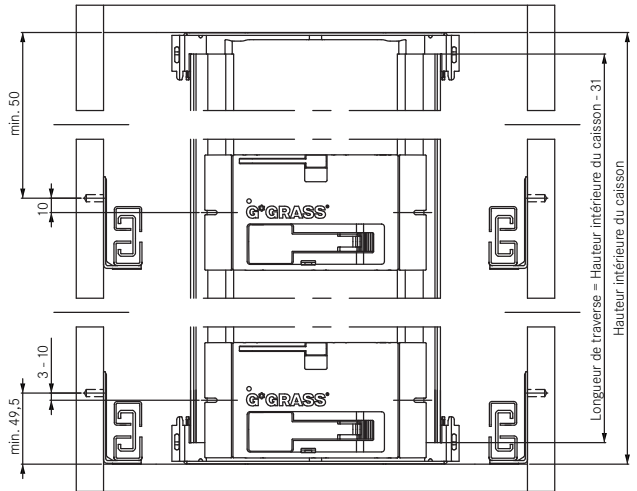


Fig. 13 :  
Mesures d'installation  
DWD Dynamic XP

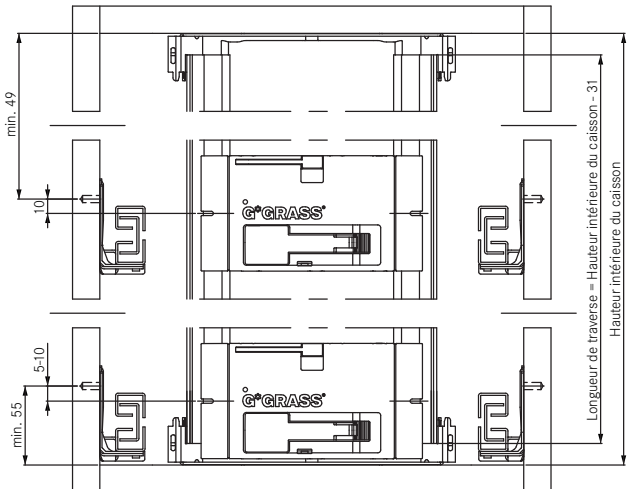
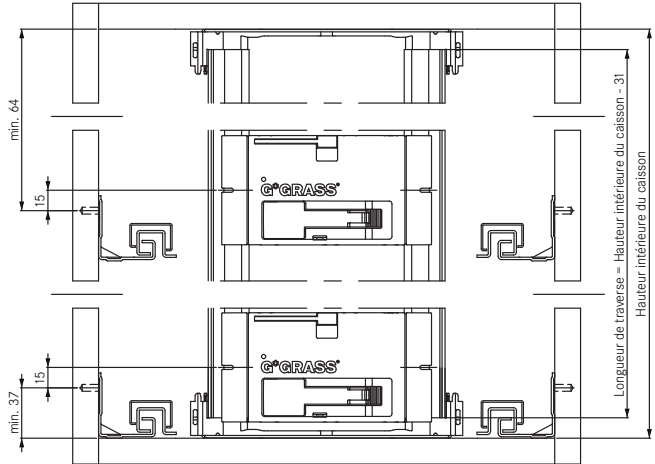
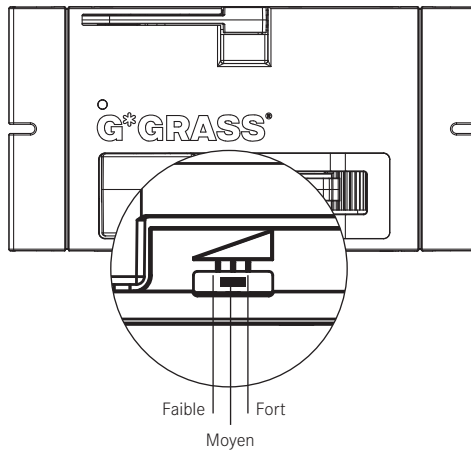


Fig. 14 :  
Mesures d'installation  
Dynapro



## 6.0 Réglage de la puissance de déploiement

Fig. 15 :  
Détail du commutateur





# Grass Sensomatic

Messa in esercizio

# Grass Sensomatic

## Indice

|  | Pagina    |
|--|-----------|
| <b>1.0 Informazioni sulla sicurezza</b>          | <b>41</b> |
| <b>2.0 Panoramica del sistema</b>                | <b>42</b> |
| <b>3.0 Messa in esercizio</b>                    | <b>43</b> |
| <b>4.0 Rimozione dei guasti</b>                  | <b>44</b> |
| <b>5.0 Sostituzione</b>                          | <b>46</b> |
| 5.1 Smontaggio dell'unità di estrazione          | 46        |
| 5.2 Montaggio dell'unità di estrazione           | 47        |
| 5.3 Misure di montaggio                          | 48        |
| <b>6.0 Regolazione della forza di estrazione</b> | <b>49</b> |



## 1.0 Informazioni sulla sicurezza

- Il sistema elettromeccanico per cassette “Sensomatic” di Grass è realizzato secondo le tecniche più attuali e soddisfa le norme EN e le generali disposizioni di prevenzione degli infortuni.
- Il sistema per cassette “Sensomatic” di Grass può essere montato solo con l’aiuto delle presenti istruzioni di montaggio da personale qualificato.
- Qualsiasi intervento al sistema deve essere effettuato solo con il sistema bloccato.
- Durante il montaggio di Sensomatic osservare le disposizioni e le norme nazionali.
- Eventuali modifiche individuali al sistema per cassette “Sensomatic” di Grass sollevano l’azienda Grass GmbH da qualsivoglia responsabilità per i danni che ne derivano.
- In caso di combinazione con componenti fabbricati da terzi, l’azienda Grass GmbH non riconosce alcuna garanzia.
- Anche per gli interventi di riparazione e manutenzione devono essere utilizzati esclusivamente pezzi originali Grass.
- L’allacciamento alla tensione di rete deve essere eseguito da un elettricista.
- Qualora venisse eseguito il taglio di pezzi in prossimità del sistema per cassette “Sensomatic” di Grass, aver cura di non far penetrare trucioli nell’unità di estrazione o nelle controguide.
- Il sistema per cassette va azionato in assenza di corrente (prevedere ad es. prese con interruttore). In caso di sostituzione dell’alimentatore o dell’unità di estrazione togliere la corrente dal sistema.
- Durante il montaggio aver cura di non schiacciare i cavi e di non sfregarli contro parti in movimento.
- L’alimentatore deve essere facilmente accessibile.
- Fare attenzione a non far penetrare liquidi nell’alimentatore.
- Non utilizzare parti danneggiate.
- Conservare le presenti istruzioni insieme alle istruzioni d’uso e consegnarle al proprietario o all’utilizzatore successivo.

# Grass Sensomatic

## 2.0 Panoramica del sistema

1. Unità di estrazione
2. Leva di espulsione
3. Leva di bloccaggio
4. Selettore
5. Cavo trasversale
6. Cavo di collegamento
7. Alimentatore
8. Cavo di alimentazione
9. Tampone frontale elastico

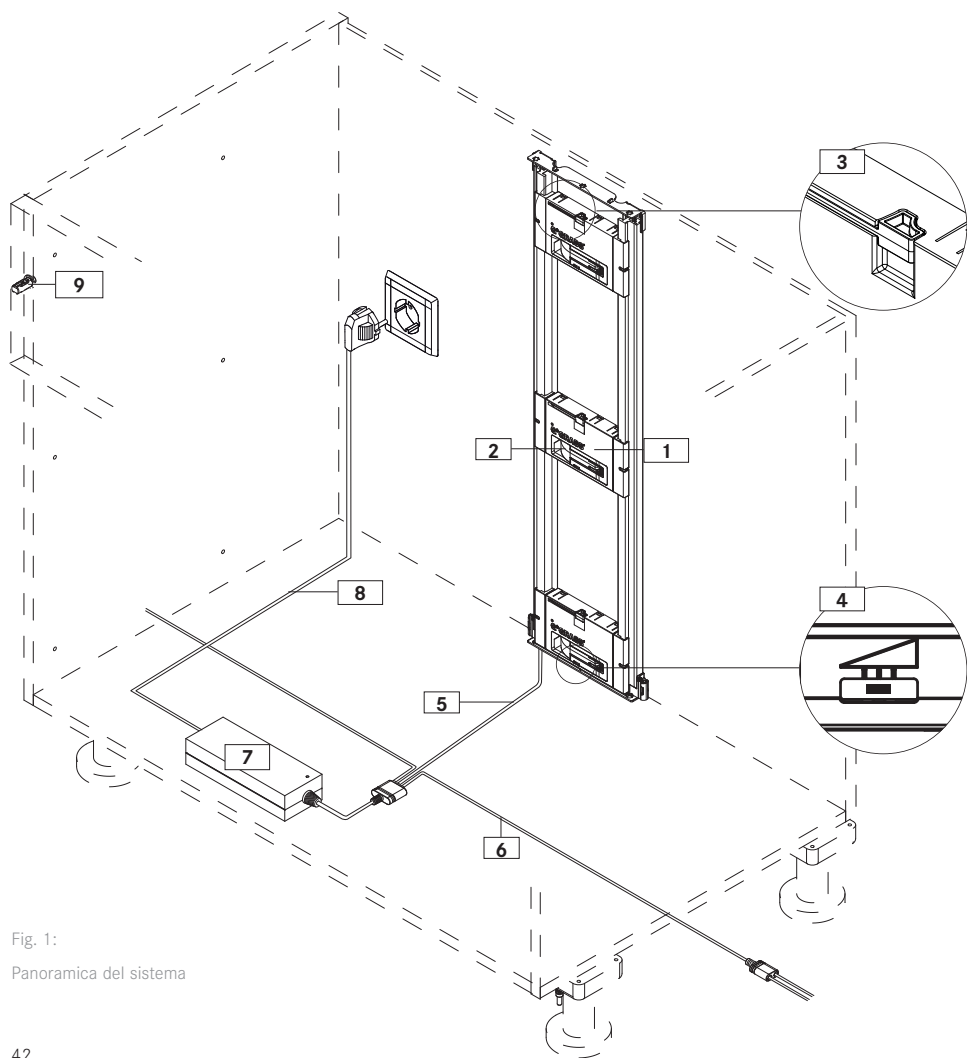


Fig. 1:  
Panoramica del sistema

### 3.0 Messa in esercizio

1. Inserire il cavo trasversale e il cavo di collegamento nell'alimentatore
2. Collegare i moduli attigui con i relativi cavi di collegamento
3. Inserire l'alimentatore nella presa di corrente

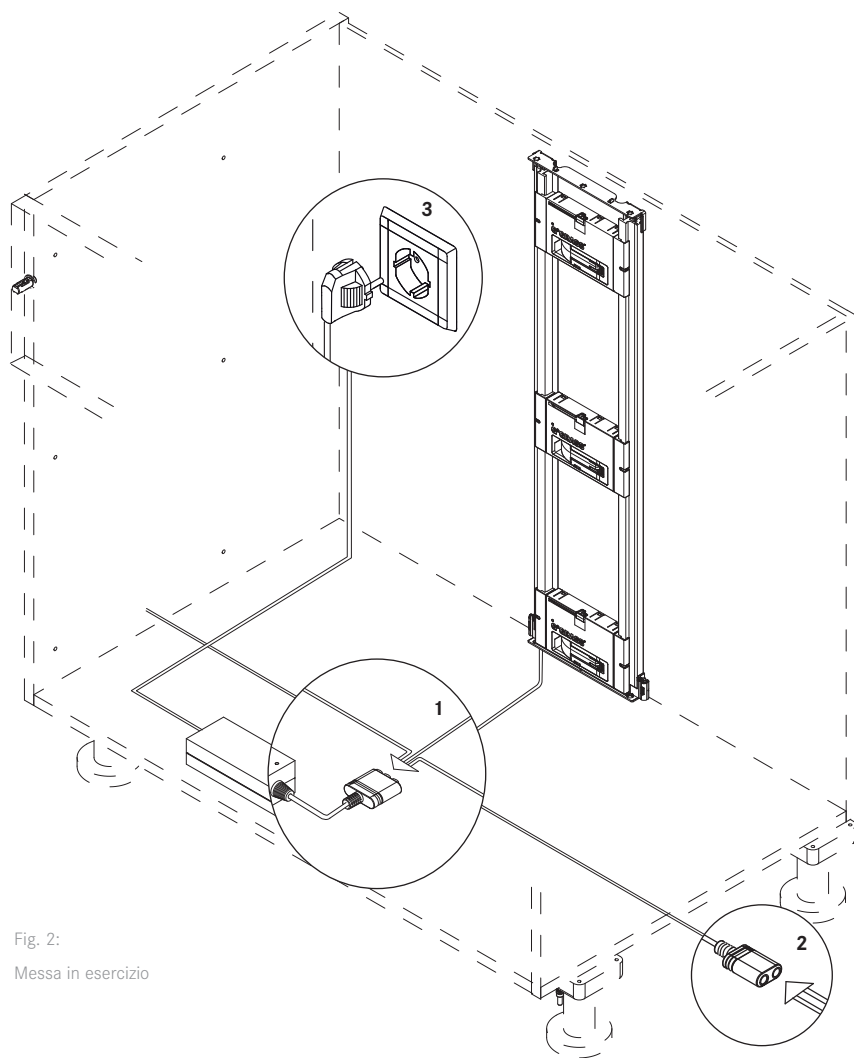


Fig. 2:

Messa in esercizio

## 4.0 Rimozione dei guasti

| Guasto  | Causa  | Rimedio   |
|---|--|---|
| <b>Un cassetto non si apre</b>  | Il tampone frontale elastico, che rende possibile la necessaria corsa di azionamento, non è montato.   | Montare il tampone elastico nel frontale; Altezza del frontale fino a 300 mm: 1 pz per lato, altezza del frontale superiore a 300 mm: 2 pz per lato   |
|   | Il cassetto viene bloccato, ad es. dalle provviste   | Rimuovere l'oggetto che causa il blocco   |
|   | Lo schienale del cassetto è piegato verso dietro   | Raddrizzare lo schienale del cassetto   |
|   | L'unità di estrazione è temporaneamente o permanentemente non in tensione o è difettosa<br>=> Controllo della spia LED<br><i>luce verde</i> : alimentazione OK,<br>a) <i>luce rossa lampeggiante</i> : unità di estrazione temporaneamente fuori servizio,<br>b) <i>luce rossa</i> : unità di estrazione difettosa,<br>c) <i>luce spenta</i> : alimentazione interrotta o unità di estrazione difettosa. | a) Attendere 3 min,<br>b) Disattivare e riattivare il sistema o sostituire l'unità di estrazione - v. capitolo 5.0: <i>Sostituzione</i><br>c) Rimontare l'unità di estrazione in posizione leggermente sfalsata o sostituire l'unità di estrazione - v. capitolo 5.0: <i>Sostituzione</i> |
| <b>Tutti i cassettei di un mobile non si aprono</b><br><i>(l'indicatore di funzionamento sull'alimentatore è acceso)</i>  | Il cavo di collegamento non fa contatto  | Verificare che la spina del cavo di collegamento sia inserita correttamente   |
|   | Il cavo di collegamento è difettoso  | Sostituire il cavo di collegamento  |
|   | Il cavo trasversale non è montato correttamente  | Verificare che il cavo trasversale sia posizionato correttamente nella traversa, e correggerne eventualmente la posizione   |
| <b>Tutti i moduli sulla stessa catena di alimentazione non si aprono e non si chiudono</b><br><i>(l'indicatore di funzionamento sull'alimentatore è spento)</i> | Il cavo di rete collegato all'alimentatore si è scollegato o è difettoso   | Verificare che il cavo di alimentazione sia inserito correttamente o sostituirlo  |
|   | La presa di rete utilizzata non è in tensione  | - Attivare la presa con interruttore<br>- Utilizzare un'altra presa di rete   |
|   | L'alimentatore è difettoso   | - Controllare i fusibili<br>- Sostituire l'alimentatore   |

| Guasto   | Causa  | Rimedio   |
|--|--|---|
| <b>Durante l'apertura il cassetto arriva troppo velocemente a fine corsa</b> | Il corpo non è allineato orizzontalmente                               | Allineare il corpo  |
|  | L'interruttore per la forza di estrazione non è regolato correttamente | Posizionare l'interruttore a sinistra - v. capitolo 6.0: <i>Regolazione della forza di estrazione</i> |
| <b>Il cassetto non si apre abbastanza</b>                                    | Il corpo non è allineato orizzontalmente                               | Allineare il modulo   |
|  | L'interruttore per la forza di estrazione non è regolato correttamente | Posizionare l'interruttore a destra - v. capitolo 5.0: <i>Sostituzione</i>                            |
|  | L'unità di estrazione è difettosa                                      | Sostituire l'unità di estrazione - v. capitolo 6.0: <i>Regolazione della forza di estrazione</i>      |

Se contattate un tecnico autorizzato, tenete le seguenti informazioni a portata di mano:

- Numero dell'articolo sull'alimentatore, v. *fig. 3*.
  - Numero di serie e numero dell'articolo sull'unità di estrazione, v. *fig. 4*.
  - Condizioni nelle quali si presenta il problema.
- » Accertatevi con l'aiuto della tabella che l'impostazione del problema sia circoscritta in modo da poter richiedere il pezzo di ricambio necessario.



Fig. 3:  
Numero dell'articolo  
dell'alimentatore



Fig. 4:  
Numero di serie e numero  
dell'articolo dell'unità di estrazione

# Grass Sensomatic

## 5.0 Sostituzione

### 5.1 Smontaggio dell'unità di estrazione



Prima di aprire la leva di bloccaggio scollegare l'alimentatore dalla rete.

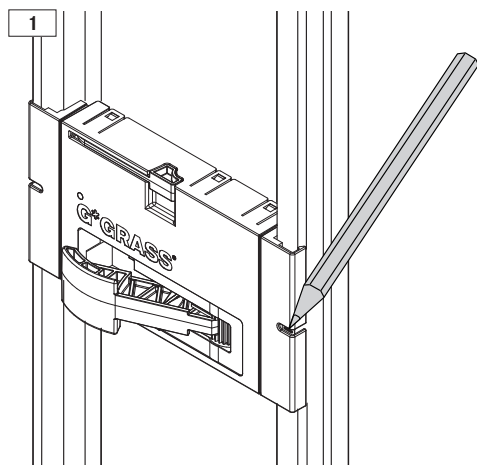


Fig. 5

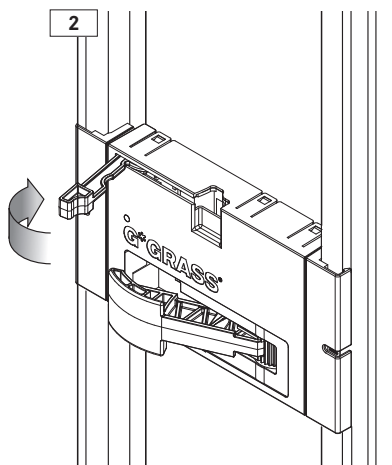


Fig. 6

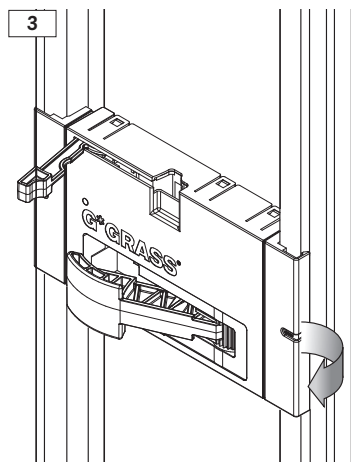


Fig. 7

## 5.2 Montaggio dell'unità di estrazione

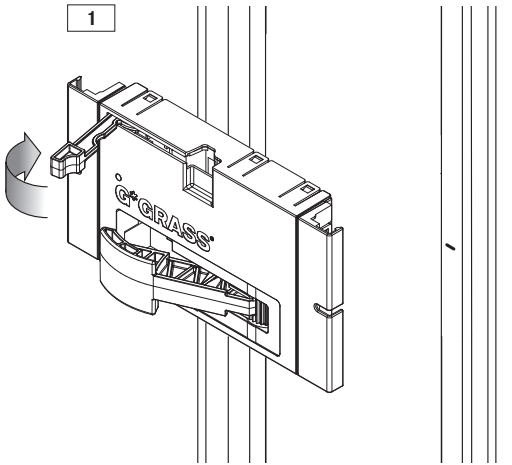


Fig. 8

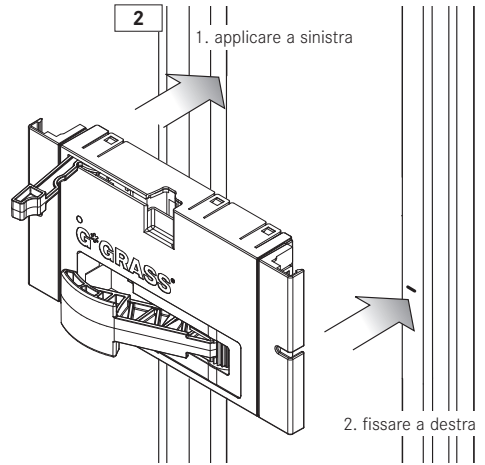


Fig. 9

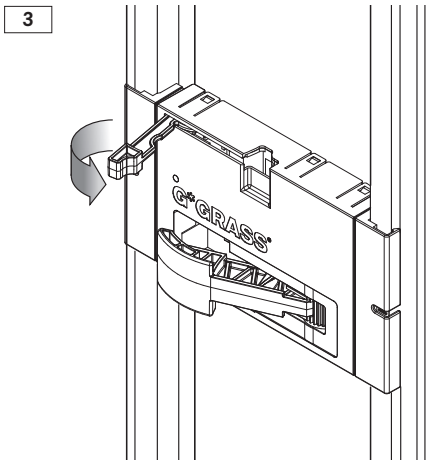


Fig. 10

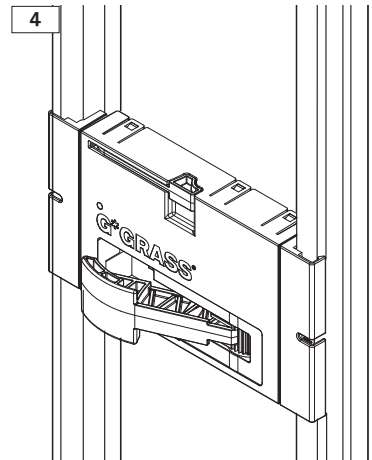


Fig. 11

# Grass Sensomatic

## 5.3 Misure di montaggio

Fig. 12:  
Misure di montaggio  
Nova Pro

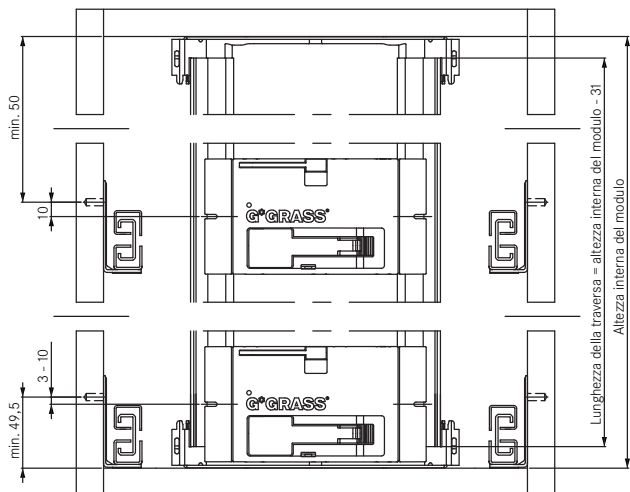


Fig. 13:  
Misure di montaggio  
DWD Dynamic XP

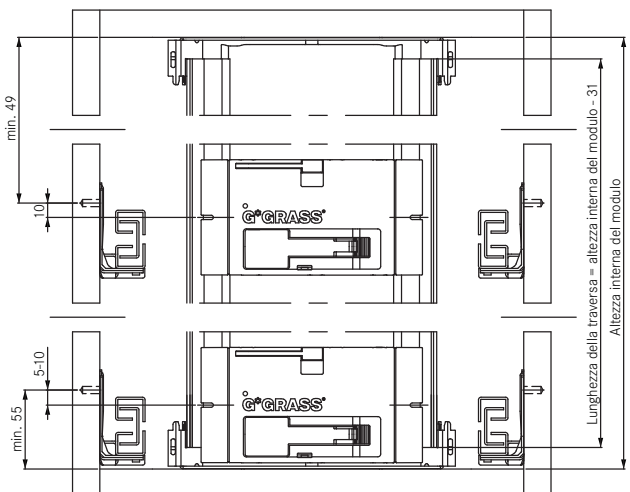
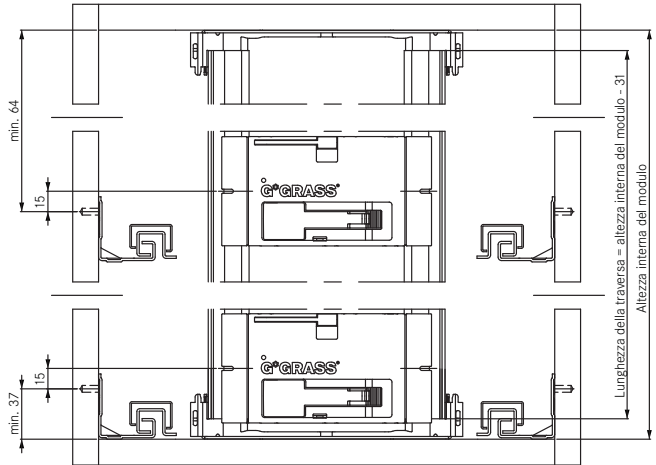


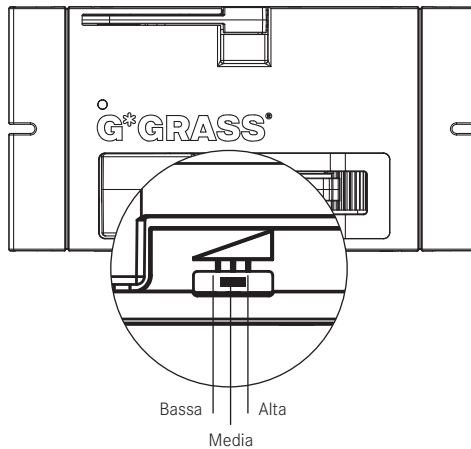


Fig. 14:  
Misure di montaggio Dynapro



## 6.0 Regolazione della forza di estrazione

Fig. 15:  
Dettaglio del selettore





# Grass Sensomatic

Puesta en funcionamiento

 **GRASS**<sup>®</sup>

# Grass Sensomatic

## Índice

|  | página    |
|--|-----------|
| <b>1.0 Indicaciones de seguridad</b>             | <b>53</b> |
| <b>2.0 Sinopsis del sistema</b>                  | <b>54</b> |
| <b>3.0 Puesta en funcionamiento</b>              | <b>55</b> |
| <b>4.0 Subsanación de averías</b>                | <b>56</b> |
| <b>5.0 Sustitución</b>                           | <b>58</b> |
| 5.1 Desmontaje de la unidad de desplazamiento    | 58        |
| 5.2 Montaje de la unidad de desplazamiento       | 59        |
| 5.3 Instrucciones de montaje                     | 60        |
| <b>6.0 Ajuste de la fuerza de desplazamiento</b> | <b>61</b> |

## 1.0 Indicaciones de seguridad

- El sistema de cajones electromecánico „Grass Sensomatic“ responde al último nivel de la técnica y cumple con las normas EN competentes y con las normas generales sobre prevención de accidentes.
  - El sistema de apertura „Grass Sensomatic“ sólo debe montarse con ayuda de estas instrucciones de montaje y por técnicos altamente cualificados.
  - Todos los trabajos realizados en este sistema deben realizarse con el sistema desconectado de la corriente eléctrica.
  - Durante el montaje de Sensomatic deben respetarse las reglas y normas nacionales.
  - Los cambios no autorizados en el sistema de apertura „Grass Sensomatic“ eximen a la empresa Grass GmbH de cualquier responsabilidad sobre los daños resultantes.
  - En caso de combinación con productos de fabricación ajena, la empresa Grass GmbH no otorgará garantía alguna.
  - De la misma forma, para los trabajos de reparación y mantenimiento sólo deberán utilizarse recambios originales Grass.
  - La conexión al circuito de alimentación debe ser llevada a cabo por un electricista.
  - Durante los trabajos de serrado en la proximidad de „Grass Sensomatic“ no deben entrar virutas en la unidad de desplazamiento ni en los rieles de cuerpo.
  - El sistema de apertura ha de poder desconectarse de la corriente eléctrica, p.ej. puede usted colocar cajas de enchufe desconectables.
- Durante todas las sustituciones de la fuente de alimentación o de la unidad de desplazamiento el sistema ha de estar desconectado de la corriente eléctrica.
- Los cables no deben aplastarse durante el montaje ni entrar en contacto con las partes móviles.
  - La fuente de alimentación ha de tener un fácil acceso.
  - Debe tenerse en cuenta que no pueda entrar humedad a la fuente de alimentación.
  - No se deben utilizar piezas dañadas.
  - Guarde estas instrucciones de montaje junto con el manual de instrucciones y entréguelos al siguiente propietario o usuario.

# Grass Sensomatic

## 2.0 Sinopsis del sistema

- |                              |                                   |
|------------------------------|-----------------------------------|
| 1. unidad de desplazamiento  | 6. cable de conexión              |
| 2. palanca de desplazamiento | 7. fuente de alimentación         |
| 3. palanca de fijación       | 8. cable de red                   |
| 4. conmutador                | 9. amortiguador de muelle frontal |
| 5. cable horizontal          | frontal                           |

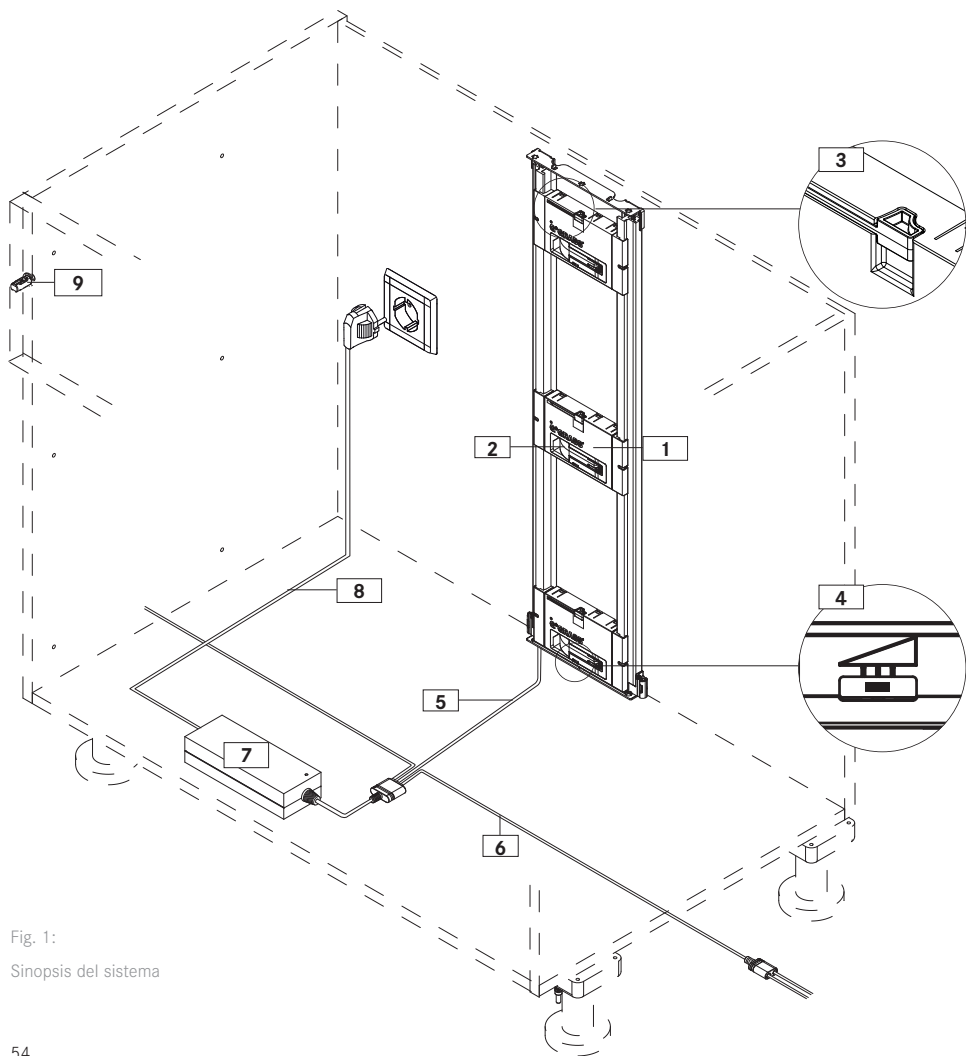


Fig. 1:  
Sinopsis del sistema

### 3.0 Puesta en funcionamiento

1. Conecte el cable horizontal y el cable de conexión a la fuente de alimentación
2. Conecte los cuerpos laterales con cables de conexión según corresponda
3. Conecte la fuente de alimentación a la caja de enchufe

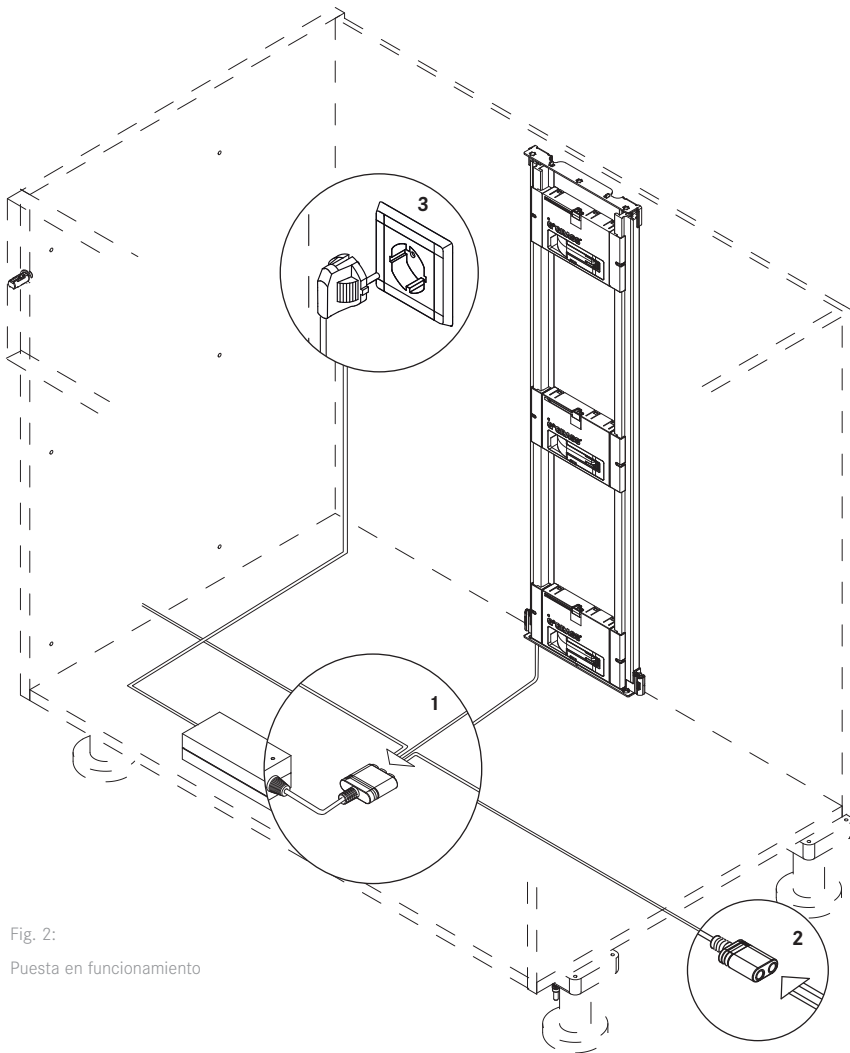


Fig. 2:  
Puesta en funcionamiento

## 4.0 Subsanación de averías

| Avería   | Causa   | Ayuda  |
|--|---|--|
| <b>Un cajón no se abre</b>   | No está montado el amortiguador de muelle frontal que permite la puesta en marcha.  | Monte el amortiguador de muelle frontal en el frente del mueble<br><br>Altura del frente hasta 300 mm: 1 pieza por lado, altura del frente mayor de 300 mm: 2 piezas por lado  |
|  | El cajón está bloqueado, p.ej. por objetos almacenados  | Retire el objeto que bloquea el movimiento   |
|  | La trasera del cajón está abombada hacia atrás  | Enderece la trasera del cajón  |
|  | La unidad de desplazamiento está temporal o permanentemente desconectada de la corriente eléctrica o la unidad de desplazamiento está averiada => compruebe la luz del LED <i>verde</i> : suministro de corriente correcto,<br>a) <i>rojo intermitente</i> : la unidad de desplazamiento está temporalmente fuera de servicio,<br>b) <i>rojo</i> : la unidad de desplazamiento está averiada,<br>c) <i>no está iluminado</i> : el suministro de corriente ha sido interrumpido o la unidad de desplazamiento está averiada. | a) espere 3 minutos,<br>b) apague el sistema y vuelva a encenderlo o sustituya la unidad de desplazamiento – vea capítulo 5.0: sustitución<br>c) monte la unidad de desplazamiento de nuevo un poco desplazada o sustitúyala – vea capítulo 5.0: sustitución |
| <b>No se abre ningún cajón dentro de un cuerpo (El indicador de funcionamiento de la fuente de alimentación está iluminado)</b>                  | El cable de conexión no tiene contacto  | Compruebe que el enchufe del cable de conexión está conectado de forma segura  |
|  | El cable de conexión está averiado  | Sustituya el cable de conexión   |
|  | El cable horizontal no está montado correctamente   | Compruebe que el cable horizontal está colocado correctamente en el travesaño, en caso necesario corrija la colocación   |
| <b>No funciona ningún cuerpo dentro de una cadena de suministro (el indicador de funcionamiento de la fuente de alimentación no se enciende)</b> | El cable de red conectado a la fuente de alimentación se ha saltado o está defectuoso   | Compruebe que el cable de red está conectado de forma segura o sustitúyalo   |
|  | La caja de enchufe de red utilizada no tiene corriente  | – Conecte la caja de enchufes desconectable<br>– Utilice otra caja de enchufe de la red  |
|  | La fuente de alimentación está averiada   | – Compruebe los seguros<br>– Sustituya la fuente de alimentación   |



| Avería   | Causa  | Ayuda   |
|--|--|---|
| <b>Al abrirse el cajón golpea con demasiada fuerza el tope final</b> | El cuerpo no está alineado horizontalmente en la posición correcta                   | Alinee el cuerpo correctamente  |
| <b>El cajón no se abre lo suficiente</b>                             | El interruptor que regula la fuerza de desplazamiento no está ajustado correctamente | Ajuste el interruptor a la izquierda - <i>vea capítulo 6.0: ajuste de la fuerza de desplazamiento</i> |
|  | El cuerpo no está alineado horizontalmente en la posición correcta                   | Alinee el cuerpo correctamente  |
|  | El interruptor que regula la fuerza de desplazamiento no está ajustado correctamente | Ajuste el interruptor a la derecha - <i>vea capítulo 5.0: sustitución</i>                             |
|  | La unidad de desplazamiento está averiada  | Sustituya la unidad de desplazamiento - <i>vea capítulo 6.0: ajuste de la fuerza de</i>               |

A la hora de ponerse en contacto con un técnico autorizado, tenga preparada la siguiente información:

- Número de artículo de la fuente de alimentación, *vea fig. 3.*
  - Número de serie y número de artículo de la unidad de desplazamiento, *vea fig. 4.*
  - Condiciones en las que surgió el problema.
- » Asegúrese con ayuda de la tabla de que puede delimitar el problema y encargar la pieza de recambio correspondiente.



Fig. 3:  
Número de artículo de la fuente de alimentación

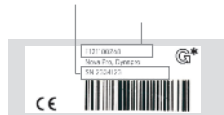


Fig. 4:  
Número de serie y número de artículo de la unidad de desplazamiento

# Grass Sensomatic

## 5.0 Sustitución

### 5.1 Desmontaje la unidad de desplazamiento



Antes de abrir la palanca de fijación desconecte la fuente de alimentación de la corriente eléctrica.

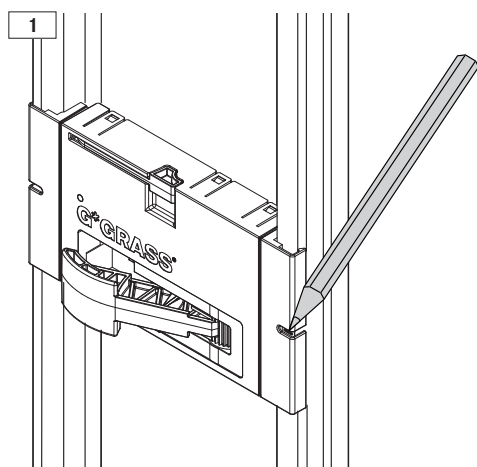


Fig. 5

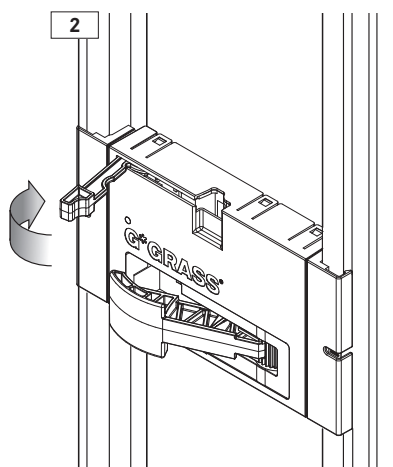


Fig. 6

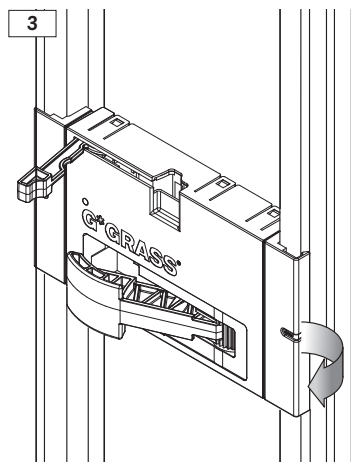


Fig. 7

## 5.2 Montaje de la unidad de desplazamiento

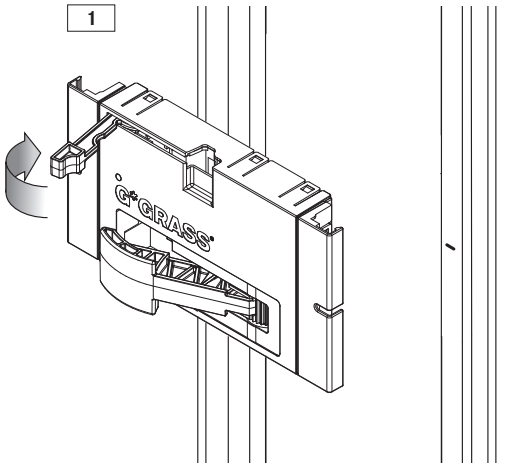


Fig. 8

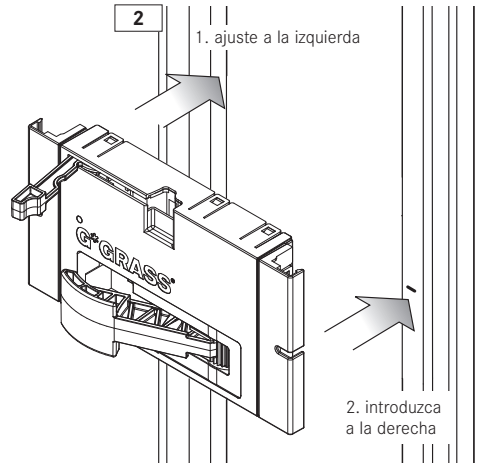


Fig. 9

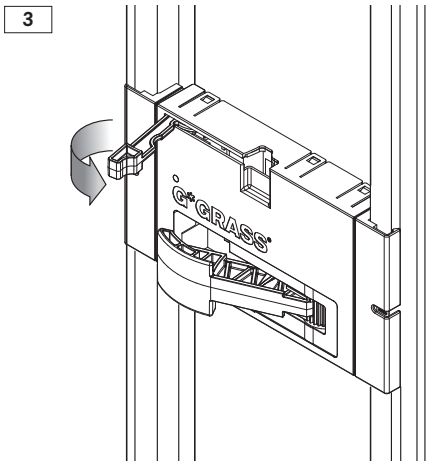


Fig. 10

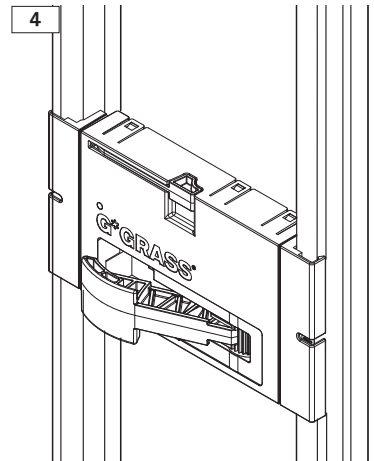


Fig. 11

# Grass Sensomatic

## 5.3 Medidas de montaje

Fig. 12:  
Medidas de montaje  
Nova Pro

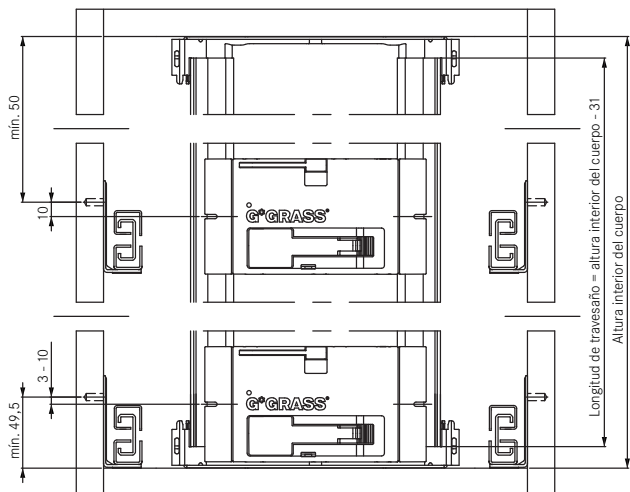


Fig. 13:  
Medidas de montaje  
DWD Dynamic XP

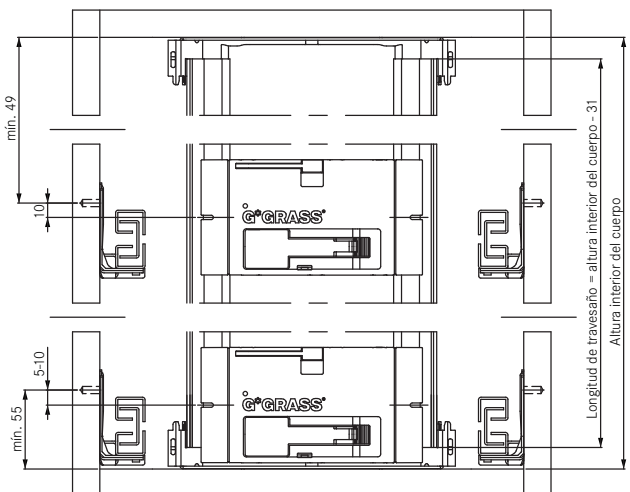
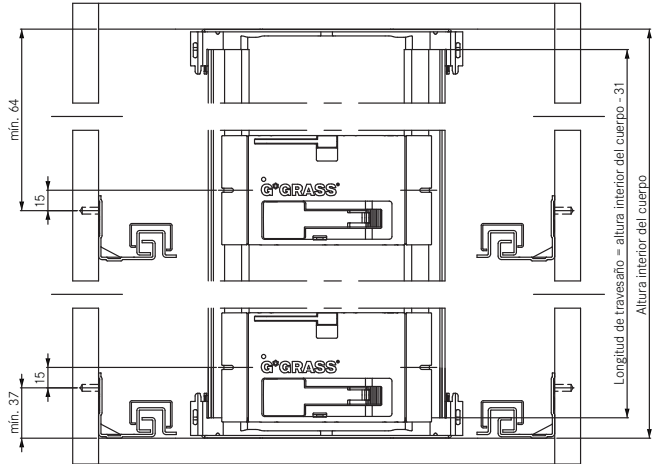
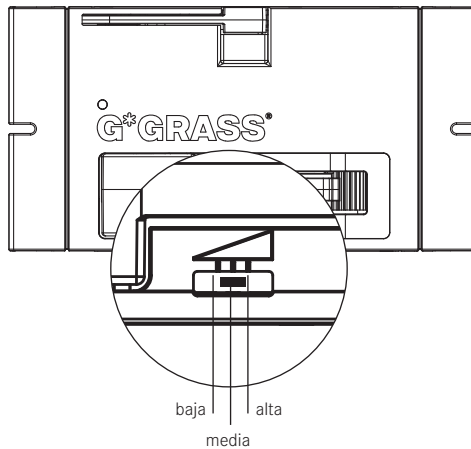


Fig. 14:  
Medidas de montaje  
Dynapro



## 6.0 Ajuste de la fuerza de desplazamiento

Fig. 15:  
Detalle del conmutador





# Grass Sensomatic

Colocação em serviço

# Grass Sensomatic

## Índice

|   | Página    |
|---|-----------|
| <b>1.0 Instruções de segurança</b>      | <b>65</b> |
| <b>2.0 Vista geral do sistema</b>       | <b>66</b> |
| <b>3.0 Colocação em serviço</b>         | <b>67</b> |
| <b>4.0 Eliminação de falhas</b>         | <b>68</b> |
| <b>5.0 Troca</b>                        | <b>70</b> |
| 5.1 Desmontar o accionamento            | 70        |
| 5.2 Montar o accionamento               | 71        |
| 5.3 Dimensões de montagem               | 72        |
| <b>6.0 Regular a força de extracção</b> | <b>73</b> |



## 1.0 Instruções de segurança

- O sistema electromecânico de gavetas „Grass Sensomatic“ corresponde aos últimos avanços da tecnologia e cumpre as normas EN aplicáveis, bem como as normas gerais de prevenção de acidentes.
- O sistema de abertura „Grass Sensomatic“ só pode ser montado por um técnico especialmente formado na matéria e com a ajuda destas instruções de montagem.
- Todos os trabalhos neste sistema só podem ser realizados em estado isento de corrente.
- Respeitar as disposições e normas nacionais durante a montagem do Sensomatic.
- Em caso de alterações arbitrárias no sistema de abertura „Grass Sensomatic“, a Grass GmbH exclui qualquer responsabilidade por danos daí resultantes.
- Em caso de combinação com outras marcas, a empresa Grass GmbH não presta garantia.
- Para os trabalhos de reparação e manutenção só é permitido usar peças genuínas da Grass.
- A ligação à tensão de rede tem de ser feita por um electricista especializado.
- Quando se realizam trabalhos de corte na proximidade do sistema de gavetas „Grass Sensomatic“, tem de se assegurar que as aparas não penetram no adaptador de rede nem nas corrediças das estruturas.
- Tem de ser possível isolar o sistema de abertura da fonte de electricidade a qualquer momento.  
Por isso, preveja, por ex., tomadas comutáveis.  
O sistema tem de estar isolado da rede durante cada troca do adaptador de rede ou do accionamento.
- Durante a montagem, prestar atenção para que os fios não fiquem entalados e que não rocem nas peças móveis.
- O adaptador de rede tem de ser facilmente acessível.
- Ter cuidado em não deixar entrar humidade no adaptador de rede.
- É proibido utilizar peças danificadas.
- Guarde este manual num lugar seguro, juntamente com as instruções de montagem, e entregue-os com o sistema quando o passar para outro proprietário ou utilizador.

# Grass Sensomatic

## 2.0 Vista geral do sistema

- |                          |                            |
|--------------------------|----------------------------|
| 1. Accionamento          | 6. Cabo de ligação         |
| 2. Alavanca de extracção | 7. Adaptador de rede       |
| 3. Alavanca de fixação   | 8. Cabo de rede            |
| 4. Selector              | 9. Amortecedores da frente |
| 5. Cabo da travessa      |                            |

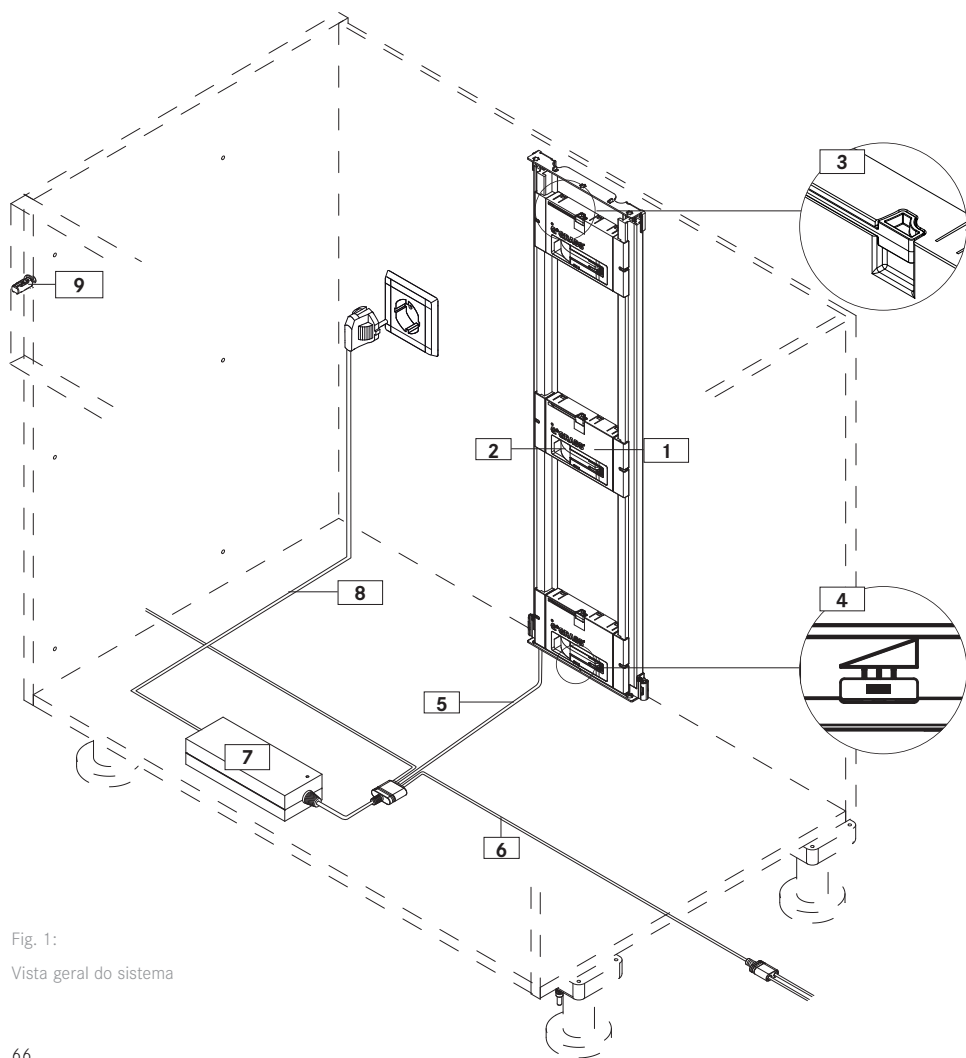


Fig. 1:

Vista geral do sistema



## 4.0 Eliminação de falhas

| Falha  | Causa   | Resolução   |
|--|---|---|
| <b>Uma gaveta não se abre</b>  | Não está montado nenhum amortecedor da frente, que possibilite a trajectória de disparo necessária  | Montar o amortecedor no painel da frente<br>Altura da frente até 300 mm: 1 peça de cada lado, altura superior a 300 mm: 2 peças de cada lado  |
|  | A gaveta é bloqueada, por ex., por objectos   | Remover o objecto que causa o bloqueio  |
|  | O painel traseiro da gaveta está curvo para trás  | Endireitar o painel traseiro da gaveta  |
|  | O accionamento não é alimentado transitoriamente ou duradouramente com corrente ou está avariado => verificar a lâmpada LED verde: alimentação de corrente OK,<br>a) <i>vermelho intermitente</i> : accionamento transitoriamente fora de serviço,<br>b) <i>vermelho</i> : accionamento avariado,<br>c) <i>nenhuma indicação</i> : alimentação de corrente interrompida ou accionamento avariado.<br>O cabo de ligação não tem contacto | a) Aguardar 3 min.<br>b) Desligar e voltar a ligar o sistema ou trocar o accionamento – <i>ver capítulo 5.0: Troca</i><br>c) Voltar a montar o accionamento ligeiramente deslocado ou trocá-lo – <i>ver capítulo 5.0: Troca</i> |
| <b>Todas as gavetas de um módulo não se abrem (a lâmpada avisadora do adaptador de rede está acesa)</b>                      | O cabo de ligação está avariado   | Verificar se a ficha do cabo de ligação está firmemente inserida  |
|  | O cabo da travessa não está montado correctamente   | Trocar o cabo de ligação<br>Verificar se o cabo da travessa está inserido correctamente nesta e, não sendo o caso,  |
|  | O cabo de rede não está ligado correctamente  | corrigir a posição  |
| <b>Todos os módulos de uma cadeia de alimentação não funcionam (a lâmpada avisadora do adaptador de rede não está acesa)</b> | ao adaptador de rede ou tem defeito   | Verificar se o cabo de rede está bem firme ou trocá-lo  |
|  | A tomada de rede utilizada não fornece electricidade  | – Ligar a tomada comutável  |
|  | O adaptador de rede está avariado   | – Utilizar outra tomada de rede<br>– Verificar os fusíveis<br>– Trocar o adaptador de rede  |

| Falha  | Causa   | Resolução   |
|--|---|---|
| <b>Ao abrir-se a gaveta, esta move-se muito fortemente até ao ponto final de curso</b> | A estrutura não está alinhada horizontalmente                     | Alinhar a estrutura   |
|  | O interruptor para a força de extracção está regulado erradamente | Colocar o interruptor na posição esquerda – <i>ver capítulo 6.0: Regular a força de extracção</i> |
| <b>A gaveta não se abre suficientemente</b>  | A estrutura não está alinhada horizontalmente                     | Alinhar a estrutura   |
|  | O interruptor para a força de extracção está regulado erradamente | Colocar o interruptor na posição direita – <i>ver capítulo 5.0: Troca</i>                         |
|  | O accionamento está avariado                                      | Trocar o accionamento – <i>ver o capítulo 6.0: Regular a força de extracção</i>                   |

Quando pretende contactar um técnico autorizado, prepare as seguintes informações:

- Número de artigo do adaptador de rede, *ver a fig. 3.*
  - Números de série e de artigo do accionamento da gaveta, *ver fig. 4.*
  - Condições em que ocorreu o problema.
- » Com base na tabela, assegure-se que o problema foi bem localizado e que irá encomendar a peça sobressalente correcta.



Fig. 3:  
Número de artigo do adaptador de rede



Fig. 4:  
Números de série e de artigo do adaptador de rede

# Grass Sensomatic

## 5.0 Troca

### 5.1 Desmontar a unidade de extracção



Antes de abrir a alavanca de fixação, isolar o adaptador de rede da fonte de electricidade.

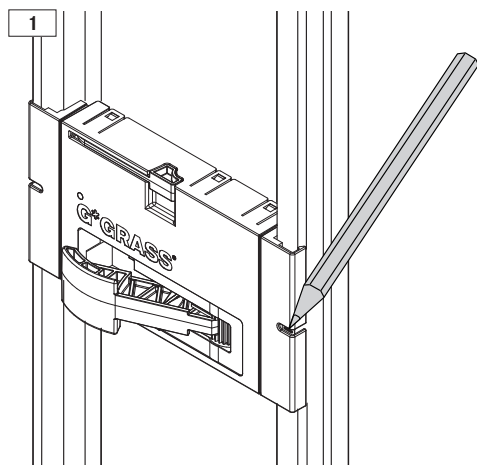


Fig. 5

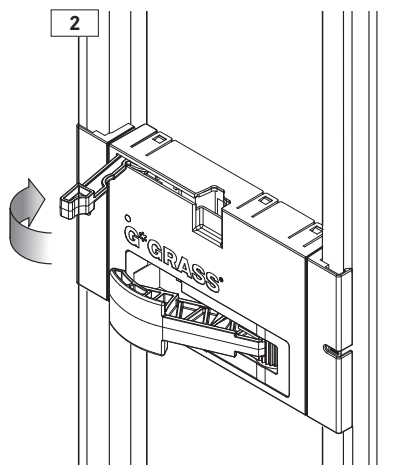


Fig. 6

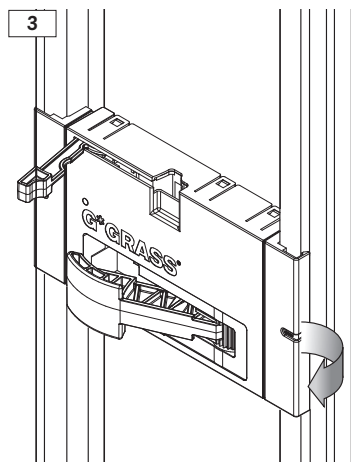


Fig. 7

## 5.2 Montar o accionamento

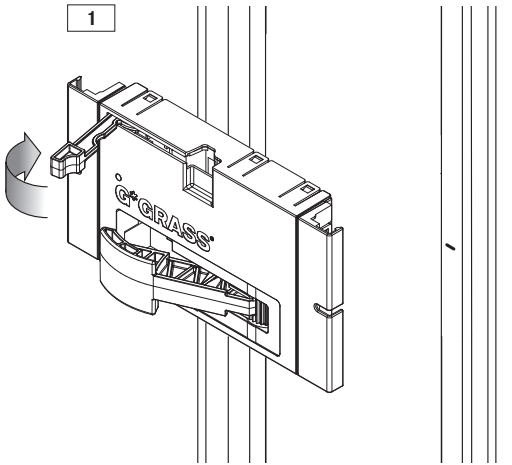


Fig. 8

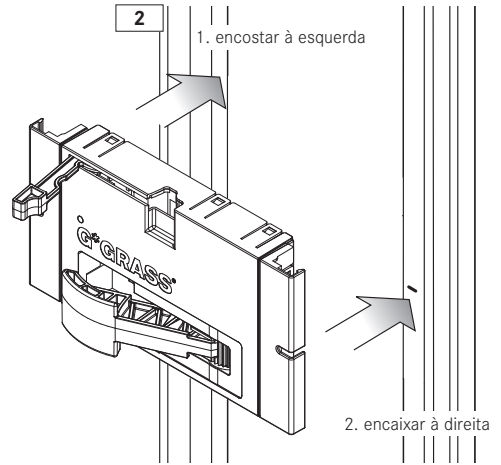


Fig. 9

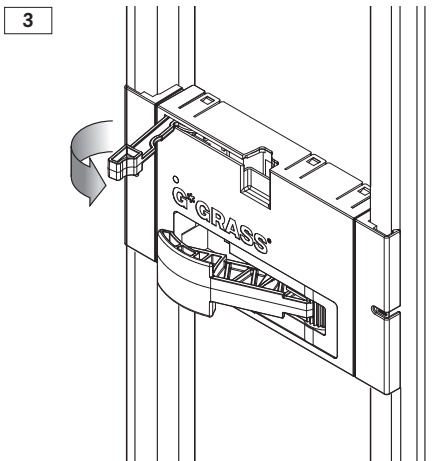


Fig. 10

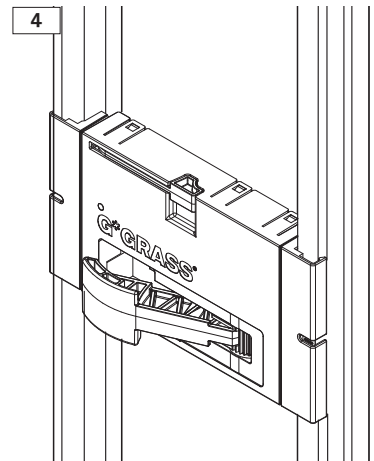


Fig. 11

# Grass Sensomatic

## 5.3 Dimensões de montagem

Fig. 12:  
Dimensões de montagem  
Nova Pro

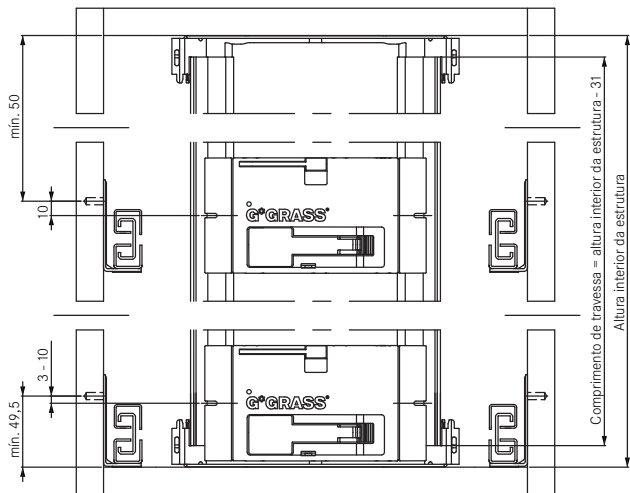


Fig. 13:  
Dimensões de montagem  
DWD Dynamic XP

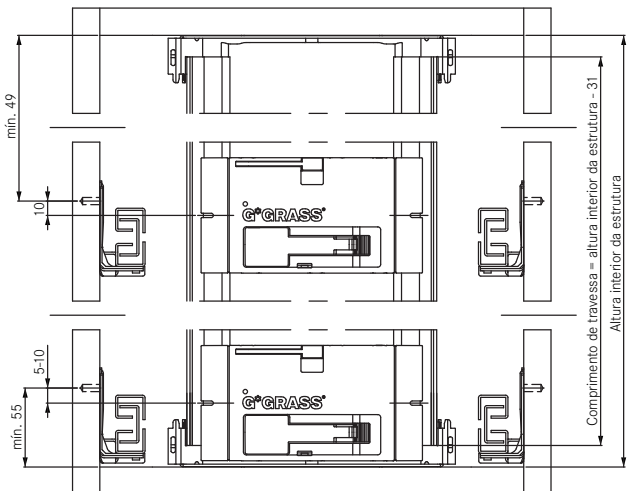
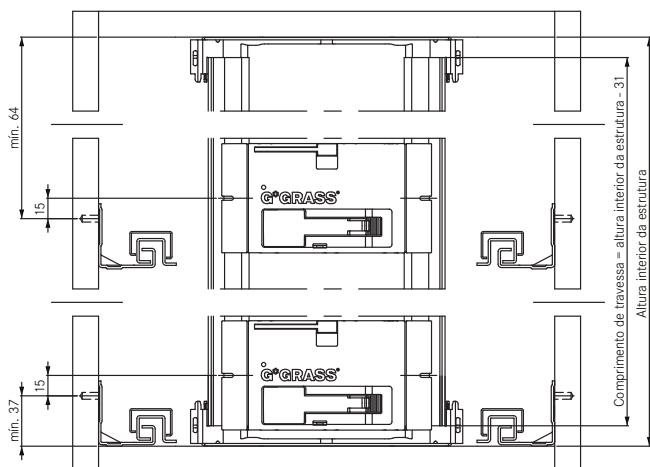


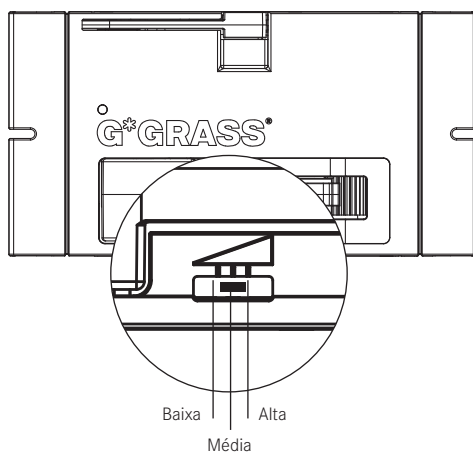


Fig. 14:  
Dimensões de montagem  
Dynapro



## 6.0 Regular a força de extracção

Fig. 15:  
Vista pormenorizada do selector





# Grass Sensomatic

Inbedrijfname

 **GRASS**<sup>®</sup>

# Grass Sensomatic

## Inhoudsopgave

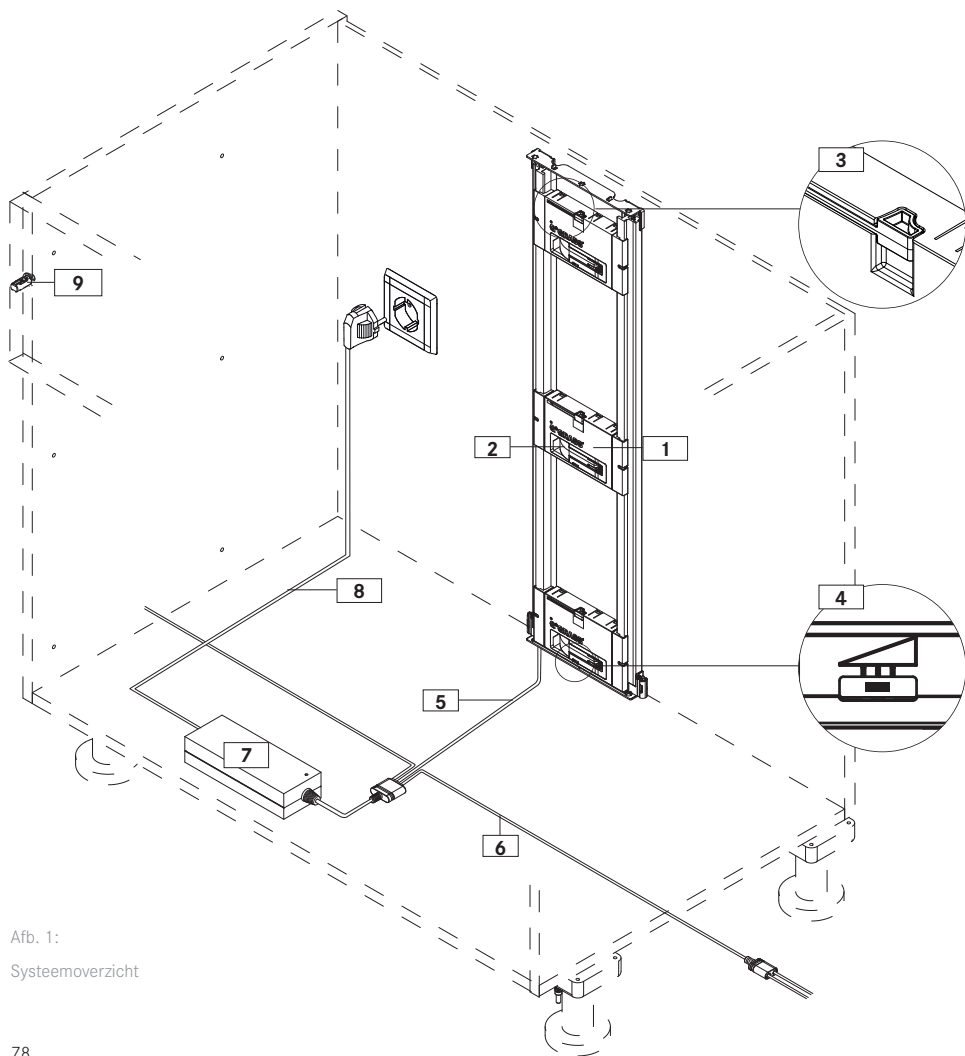
|                                      | Pagina    |
|--------------------------------------|-----------|
| <b>1.0 Veiligheidsinstructies</b>    | <b>77</b> |
| <b>2.0 Systemoverzicht</b>           | <b>78</b> |
| <b>3.0 Inbedrijfname</b>             | <b>79</b> |
| <b>4.0 Verhelpen van storingen</b>   | <b>80</b> |
| <b>5.0 Vervanging</b>                | <b>82</b> |
| 5.1 Uitschuifeenheid demonteren      | 82        |
| 5.2 Uitschuifeenheid monteren        | 83        |
| 5.3 Inbouwmaatregelen                | 84        |
| <b>6.0 Uitschuifkracht instellen</b> | <b>85</b> |

## 1.0 Veiligheidsinstructies

- Het elektromechanische openingssysteem „Grass Sensomatic“ komt overeen met de nieuwste stand van de techniek en vervult de betreffende EN-normen en de algemene ongevallenpreventievoorschriften.
- Het openingssysteem „Grass Sensomatic“ mag alleen met behulp van deze montagehandleiding door betreffend geschoold vakpersoneel worden gemonteerd.
- Alle werkzaamheden aan dit systeem mogen alleen in spanningsloze toestand worden uitgevoerd.
- Bij de montage van Sensomatic moeten de nationale bepalingen en normen in acht worden genomen.
- Eigenmachtige wijzigingen aan het openingssysteem „Grass Sensomatic“ sluiten elke aansprakelijkheid aan de firma Grass GmbH voor resulterende schade uit.
- In combinatie met externe fabricaten verleent de firma Grass GmbH geen garantie.
- Ook voor reparatie- en onderhoudswerkzaamheden mogen alleen originele Grass-onderdelen worden gebruikt.
- De aansluiting op de netspanning moet door een elektricien worden uitgevoerd.
- Bij zaagwerkzaamheden in de omgeving van „Grass Sensomatic“ mogen geen spanen in de uitschuifeenheid of in de corpusrails komen.
- Het openingssysteem moet stroomloos geschakeld kunnen worden, voorzie bijv. in schakelbare stopcontacten. Bij elke vervanging van de adapter of de uitschuifeenheid moet het systeem stroomvrij zijn.
- Bij de montage mogen geen kabels platgedrukt worden en niet langs beweeglijke onderdelen schuren.
- De adapter moet gemakkelijk toegankelijk zijn.
- Er moet op worden gelet, dat vocht niet in de adapter kan komen.
- Beschadigde onderdelen mogen niet gebruikt worden.
- Bewaar deze handleiding samen met de bedieningshandleiding en geef ze door aan de volgende eigenaar of gebruiker.

## 2.0 Systemoverzicht

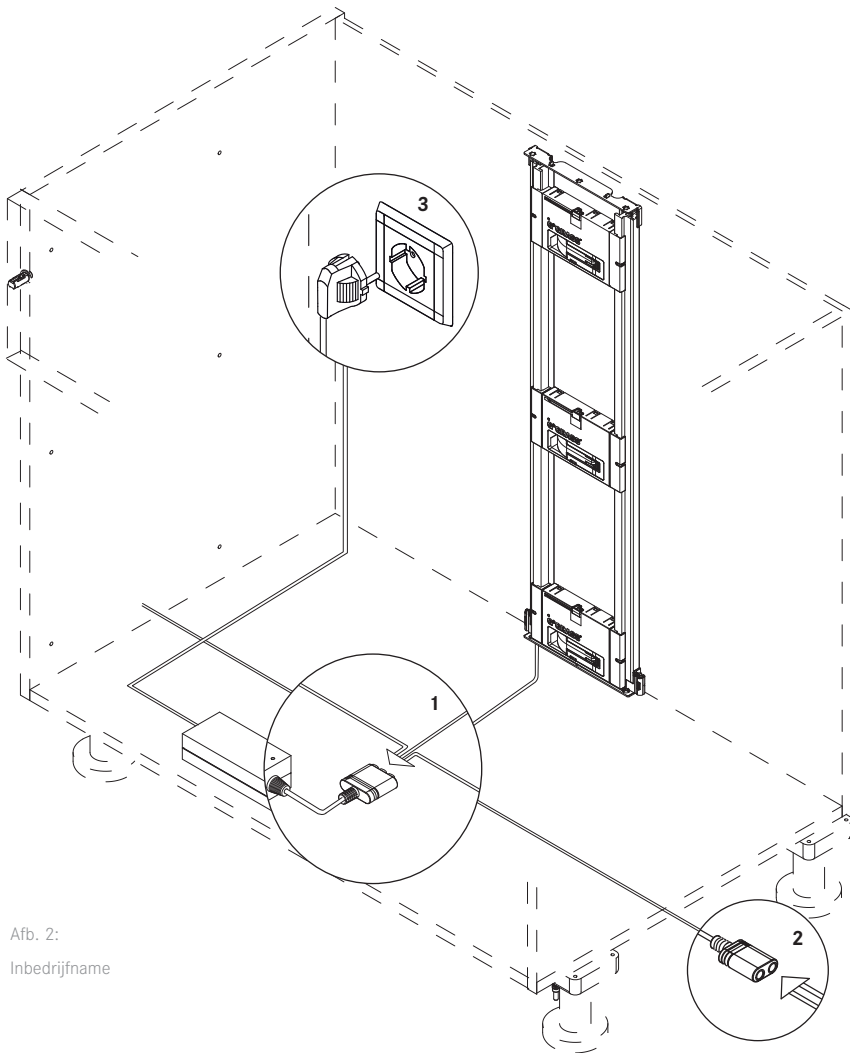
1. Uitschuifeenheid
2. Uitschuifhendel
3. Bevestigingshendel
4. Keuzeschakelaar
5. Traversekabel
6. Verbindingskabel
7. Adapter
8. Netkabel
9. Geveerde frontbuffer



Afb. 1:  
Systemoverzicht

### 3.0 Inbedrijfname

1. Traverse- en verbindingkabel op adapter steken
2. Nevencorpussen in overeenstemming met verbindingkabels verbinden
3. Adapter op stopcontact aansluiten



Afb. 2:  
Inbedrijfname

## 4.0 Verhelpen van storingen

| Storing  | Oorzaak  | Hulp   |
|--|--|--|
| <b>Een schuiflade gaat niet open</b>   | Er is geen geveerde frontbuffer gemonteerd, die de noodzakelijke activatieweg mogelijk maakt.  | Geveerde frontbuffer in de frontafdekking monteren<br><br>fronthoogte tot 300 mm: 1 st. per kant,<br>fronthoogte groter dan 300 mm: 2 st. per kant   |
|  | Schuiflade wordt geblokkeerd, bijv. door opgeborgen benodigdheden  | Voorwerp dat de blokkade veroorzaakt verwijderen   |
|  | De schuifladeachterwand is naar achteren ombogen   | Schuifladeachterwand recht buigen  |
|  | Uitschuifteenheid is tijdelijk of continu spanningsloos of uitschuifteenheid is defect<br>=> controle van de LED-lamp<br><i>groen</i> : stroomvoorziening OK,<br>a) <i>rood knipperend</i> : uitschuifteenheid tijdelijk buiten gebruik,<br>b) <i>rood</i> : uitschuifteenheid defect,<br><br>c) <i>geen weergave</i> : stroomvoorziening onderbroken of uitschuifteenheid defect. | a) 3 min wachten,<br>b) Systeem uitschakelen en weer inschakelen of uitschuifteenheid vervangen – zie hoofdstuk 5.0: <i>Vervanging</i><br><br>c) Uitschuifteenheid licht verplaatst opnieuw monteren of vervangen – zie hoofdstuk 5.0: <i>Vervanging</i> |
| <b>Alle schuiflades binnen een corpus gaan niet open</b><br><i>(de bedrijfsweergave op de adapter brandt )</i>                 | Verbindingskabel heeft geen contact  | Controleren of de stekker van de verbindingskabel goed vastzit   |
|  | Verbindingskabel is defect   | Verbindingskabel vervangen   |
| <b>Alle corpussen binnen een stroomvoorzieningsketen werken niet</b><br><i>(de bedrijfsweergave op de adapter brandt niet)</i> | Traversekabel is niet correct gemonteerd   | Controleren of de traversekabel op de correcte positie in de traverse zit, evt. corrigeren   |
|  | De netkabel is niet correct met de adapter verbonden of is defect  | Controleren of netkabel goed vastzit of vervangen  |
|  | Er zit geen spanning op de gebruikte netaansluitdoos   | – Schakelbaar stopcontact inschakelen<br>– Een andere netaansluitdoos gebruiken  |
|  | De adapter is defect   | – Zekeringen controleren<br>– Adapter vervangen  |



| Storing  | Oorzaak   | Hulp   |
|--|---|--|
| <b>Schuiflade beweegt bij het openen te sterk tegen de eindaanslag</b> | Corpus is niet horizontaal uitgelijnd                       | Corpus uitlijnen   |
|  | De schakelaar voor de uitschuifkracht is verkeerd ingesteld | Schakelaar naar links zetten – <i>zie hoofdstuk 6.0: Uitschuifkracht instellen</i> |
| <b>Schuiflade opent niet ver genoeg</b>                                | Corpus is niet horizontaal uitgelijnd                       | Corpus uitlijnen   |
|  | De schakelaar voor de uitschuifkracht is verkeerd ingesteld | Schakelaar naar rechts zetten – <i>zie hoofdstuk 5.0: Vervanging</i>               |
|  | Uitschuifeenheid is defect                                  | Uitschuifeenheid vervangen – <i>zie hoofdstuk 6.0: Uitschuifkracht instellen</i>   |

Als u contact opneemt met een geautoriseerde vakman, houdt u dan de volgende informatie gereed:

- Artikelnummer op de adapter, *zie afb. 3*.
  - Serienummer en artikelnummer op de uitschuifeenheid, *zie afb. 4*.
  - Omstandigheden, waaronder het probleem optrad.
- » Verzeker, dat aan de hand van de tabel de taakstelling beperkt en het overeenkomstige reserveonderdeel besteld kan worden.



Afb. 3:  
Artikelnummer adapter



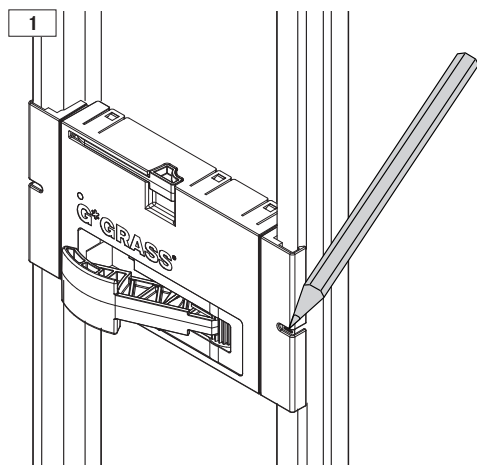
Afb. 4:  
Serienummer en artikelnummer  
uitschuifeenheid

## 5.0 Vervanging

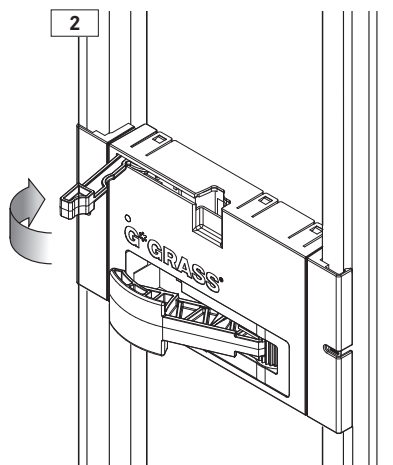
### 5.1 Uitschuifeenheid demonteren



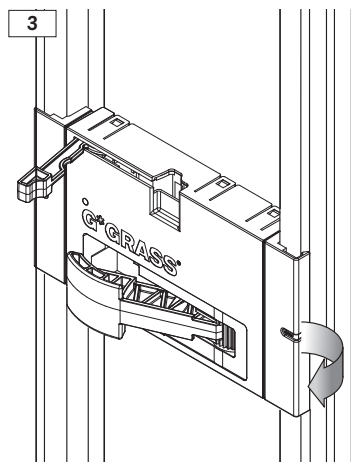
Adapter stroomvrij schakelen vóór het openen van de bevestigingshendel.



Afb. 5

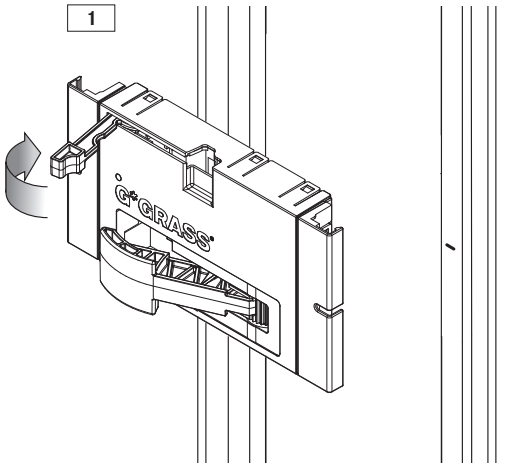


Afb. 6

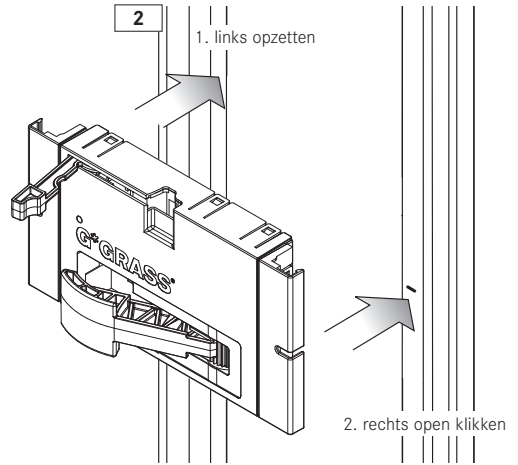


Afb. 7

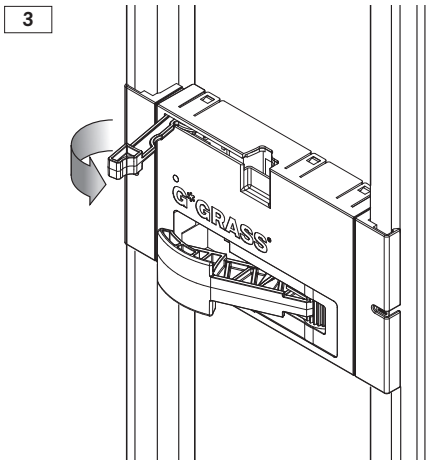
## 5.2 Uitschuifeenheid monteren



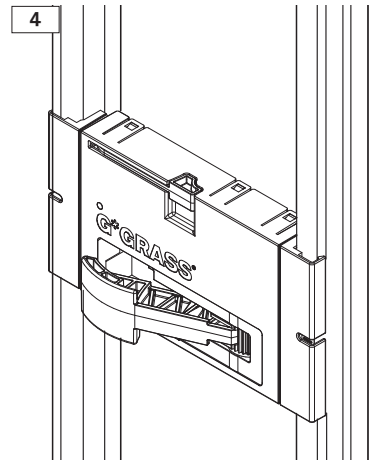
Afb. 8



Afb. 9



Afb. 10



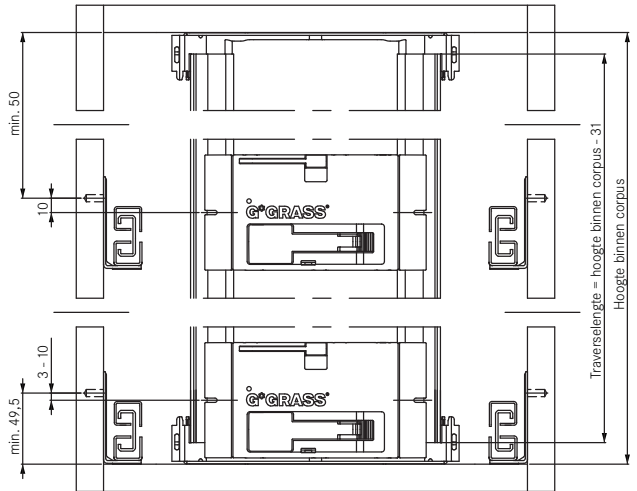
Afb. 11

# Grass Sensomatic

## 5.3 Inbouwmaten

Afb. 12:

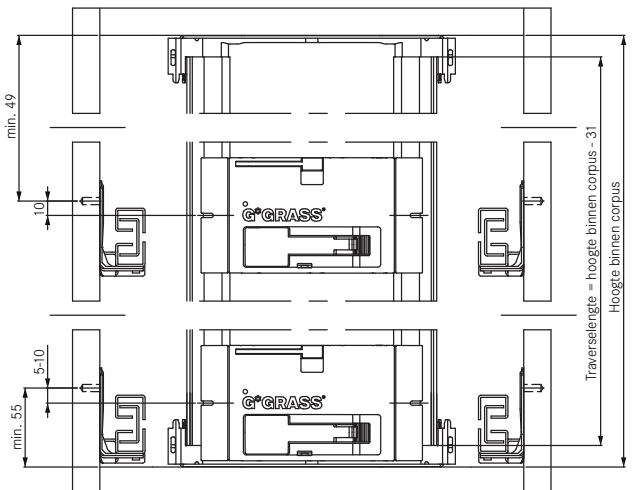
Inbouwmaten Nova Pro



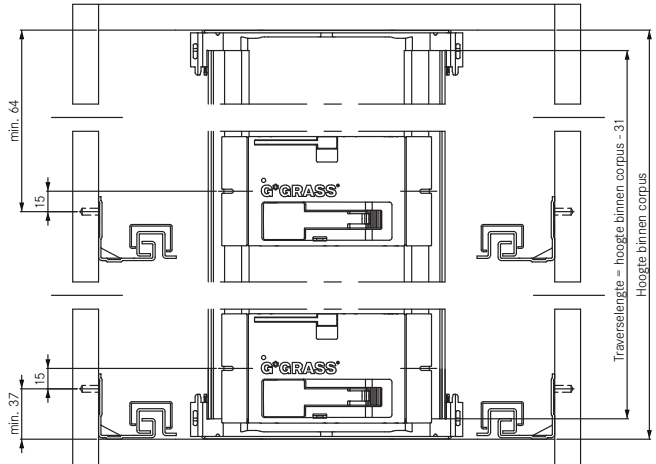
Afb. 13:

Inbouwmaten

DWD Dynamic XP

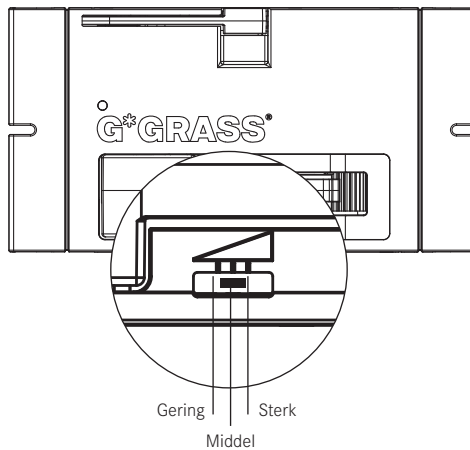


Afb. 14:  
Inbouwmaten Dynapro



## 6.0 Uitschuifkracht instellen

Afb. 15:  
Detail keuzeschakelaar





# Grass Sensomatic

Ввод в эксплуатацию

## Содержание

|   | Стр.      |
|---|-----------|
| <b>1.0 Указания по технике безопасности</b> | <b>89</b> |
| <b>2.0 Обзор системы</b>                    | <b>90</b> |
| <b>3.0 Ввод в эксплуатацию</b>              | <b>91</b> |
| <b>4.0 Устранение неполадок</b>             | <b>92</b> |
| <b>5.0 Замена</b>                           | <b>94</b> |
| 5.1 Демонтаж выталкивающего блока           | 94        |
| 5.2 Монтаж выталкивающего блока             | 95        |
| 5.3 Монтажные размеры                       | 96        |
| <b>6.0 Настройка силы выталкивания</b>      | <b>97</b> |



## 1.0 Указания по технике безопасности

- Электромеханическая система открывания „Grass Sensomatic“ соответствует современному уровню техники и отвечает специальным нормам EN и общим предписаниям по предотвращению несчастных случаев.
- Система открывания „Grass Sensomatic“ должна монтироваться только с помощью данного руководства по монтажу специально обученными специалистами.
- Все работы с данной системой должны выполняться только в обесточенном состоянии.
- При монтаже системы Sensomatic соблюдайте национальные положения и стандарты.
- Произвольные изменения системы открывания „Grass Sensomatic“ исключают любую ответственность компании Grass GmbH за возникшие вследствие этого повреждения.
- На комбинации с продуктами других производителей гарантия фирмы Grass GmbH не распространяется.
- Для проведения ремонта и техобслуживания следует также использовать только оригинальные части компании Grass GmbH.
- Подключение к сетевому напряжению должен осуществлять электрик.
- При распиловочных работах вблизи системы „Grass Sensomatic“ стружка не должна попадать выталкивающий блок или в направляющие.
- Система открывания должна иметь возможность обесточивания, предусмотрите, например, переключаемые розетки.  
При каждой замене блока питания или выталкивающего блока система должна быть обесточена.
- При монтаже кабель не должен передавливаться и касаться подвижных частей.
- К блоку питания должен быть обеспечен легкий доступ.
- Следите за тем, чтобы в блок питания не могла попасть жидкость.
- Не разрешается использовать поврежденные части.
- Сохраняйте данное руководство по монтажу вместе с руководством по эксплуатации и передайте его последующим владельцам или пользователям.

# Grass Sensomatic

## 2.0 Обзор системы

- |                        |  |
|------------------------|--|
| 1. Выталкивающий блок  | 6. Соединительный кабель               |
| 2. Выталкивающий рычаг | 7. Блок питания                        |
| 3. Фиксирующий рычаг   | 8. Сетевой кабель                      |
| 4. Переключатель       | 9. Подпружиненный передний амортизатор |
| 5. Поперечный кабель   |  |

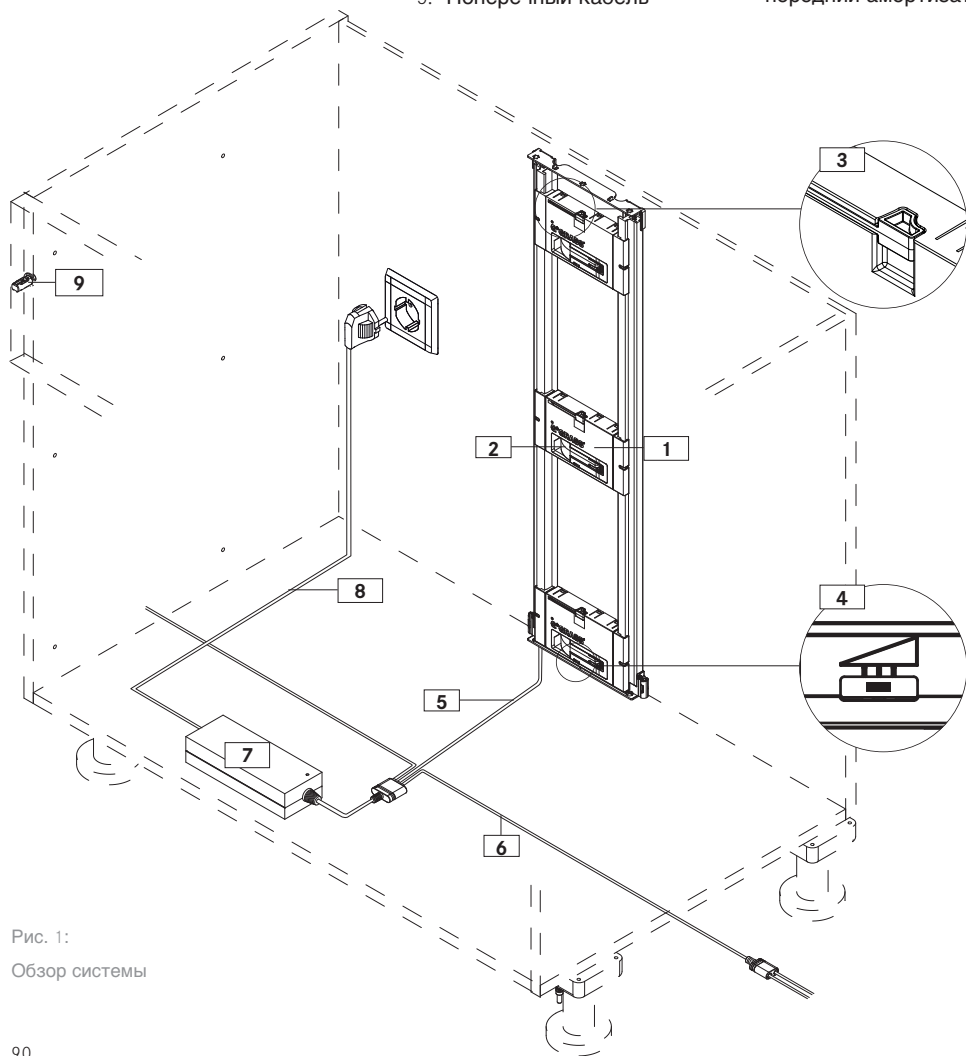


Рис. 1:  
Обзор системы

### 3.0 Ввод в эксплуатацию

1. Подключить поперечный и соединительный кабель к блоку питания
2. При помощи соединительных кабелей соответствующим образом соединить вспомогательные корпуса
3. Подключить блок питания к розетке

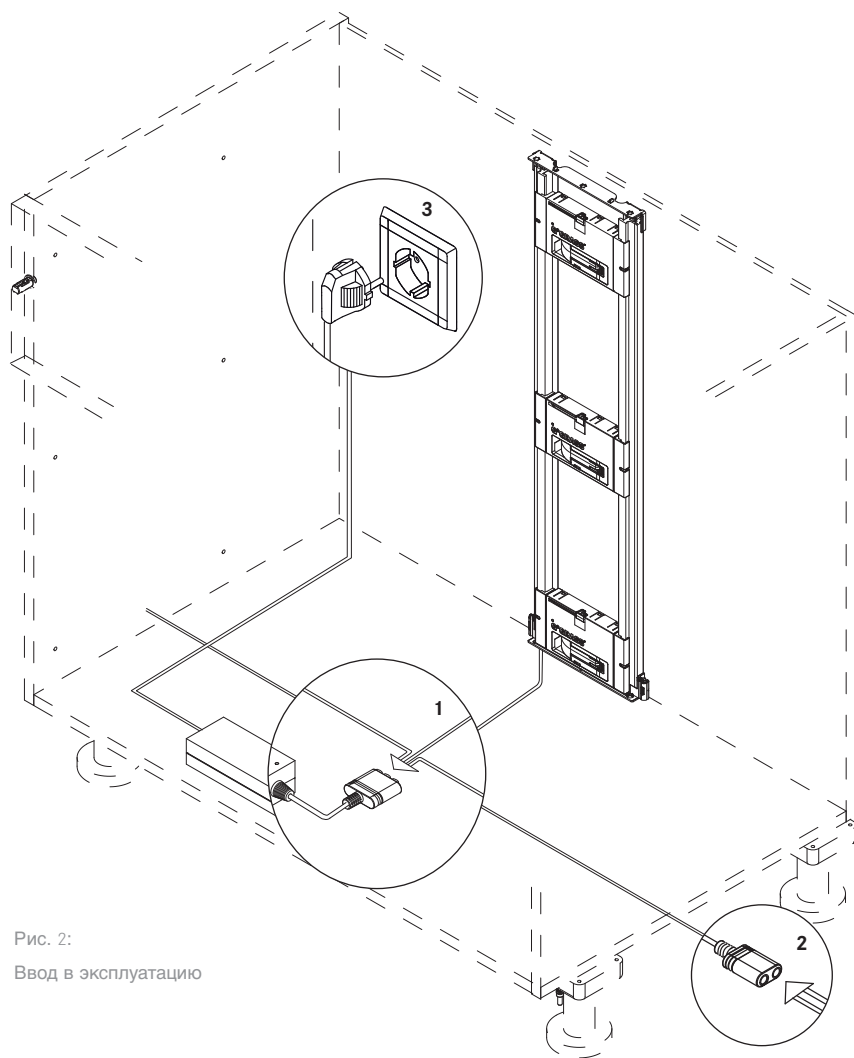


Рис. 2:  
Ввод в эксплуатацию

## 4.0 Устранение неполадок

| Неполадка  | Причина  | Устранение неполадки   |
|--|--|--|
| <b>Выдвижная секция не открывается</b>   | Не смонтирован подпружиненный передний амортизатор, обеспечивающий необходимый путь срабатывания.  | Монтировать подпружиненный передний амортизатор в переднюю заслонку<br>Высота передней стороны до 300 мм: 1 шт. на каждую сторону, высота передней стороны более 300 мм: 2 шт. на каждую сторону |
|  | Выдвижная секция блокируется, например, хранящимися предметами   | Извлечь блокирующий предмет  |
|  | Задняя стенка выдвижной секции изогнута назад  | Разогнуть заднюю стенку выдвижной секции   |
|  | Выталкивающий блок временно или постоянно находится в обесточенном состоянии или поврежден => проверка светодиодных ламп   | а) подождать 3 мин.,<br>б) выключить систему и снова включить ее или заменить выталкивающий блок – см. главу 5.0: Замена   |
|  | а) мигает красным: выталкивающий блок временно не работает,<br>б) красный: выталкивающий блок поврежден,<br>с) нет индикации: электропитание прервано, или выталкивающий блок поврежден. | с) заново монтировать выталкивающий блок с небольшим смещением или заменить его – см. главу 5.0: Замена  |
| В соединительном кабеле отсутствует контакт  | Проверить правильность посадки поперечного кабеля на поперечине, при необходимости исправить   |  |
| <b>Все выдвижные секции корпуса не открываются (горит индикатор работы на блоке питания)</b>             | Соединительный кабель поврежден  | Проверить правильность посадки сетевого кабеля или заменить его – Включить переключаемую розетку   |
|  | Поперечный кабель смонтирован неправильно  | Проверить правильность посадки поперечного кабеля на поперечине, при необходимости исправить   |
| <b>Все ящики внутри одной цепи питания не функционируют (не горит индикатор работы на блоке питания)</b> | Сетевой кабель неправильно подключен к блоку питания или поврежден   | – Воспользоваться другой штепсельной розеткой  |
|  | В используемой штепсельной розетке отсутствует напряжение  | – Проверить предохранители   |
|  | Блок питания поврежден   | – Заменить блок питания  |

| Неполадка  | Причина  | Устранение неполадки   |
|--|--|--|
| <b>При открывании выдвигная секция слишком сильно подходит к концевому упору</b> | Корпус не выровнен по горизонтали                    | Выровнять корпус   |
| <b>Выдвигная секция открывается недостаточно широко</b>                          | Переключатель силы выталкивания настроен неправильно | Повернуть переключатель влево – см. главу 6.0: Настройка силы выталкивания |
|  | Повреждение выталкивающего блока                     | Заменить выталкивающий блок – см. главу 6.0: Настройка силы выталкивания   |

Если Вы связываетесь с авторизованным специалистом, Вы должны предоставить следующую информацию:

- Номер артикула на блоке питания, см. рис. 3.
  - Серийный номер и номер артикула на выталкивающем блоке, см. рис. 4.
  - Условия, при которых возникла проблема.
- » Убедитесь, что при помощи таблицы могут быть установлены границы задачи и может быть затребована соответствующая запасная часть.

Номер артикула



Рис. 3:  
Номер артикула блока питания

Серийный номер  
Номер артикула



Рис. 4:  
Серийный номер и номер артикула выталкивающего блока

## 5.0 Замена

### 5.1 Демонтаж выталкивающего блока



Перед открыванием фиксирующего рычага отключить блок питания.

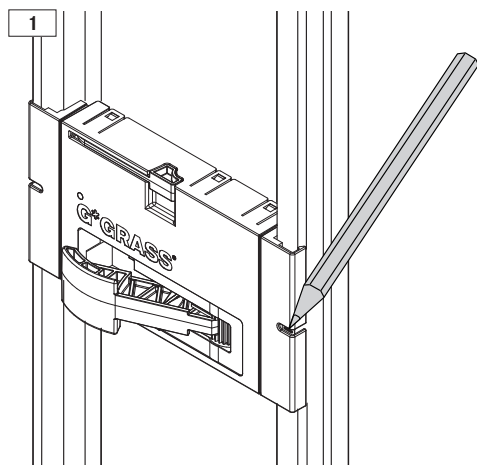


Рис. 5

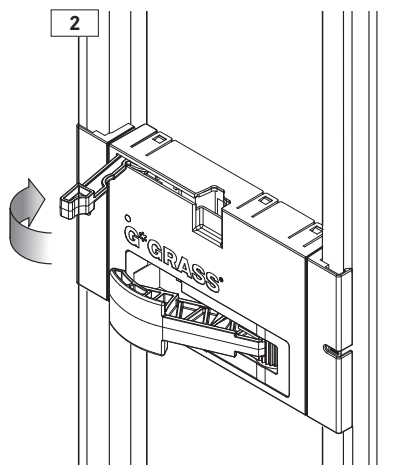


Рис. 6

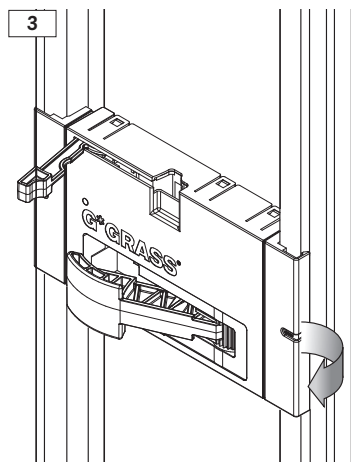


Рис. 7

## 5.2 Монтаж выталкивающего блока

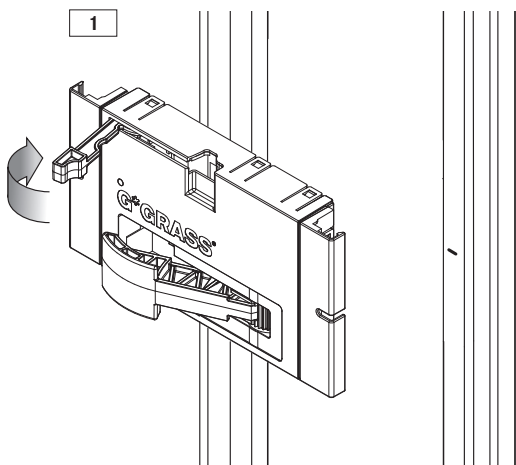


Рис. 8

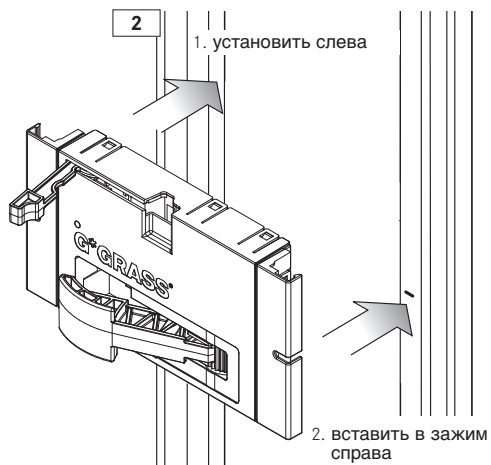


Рис. 9

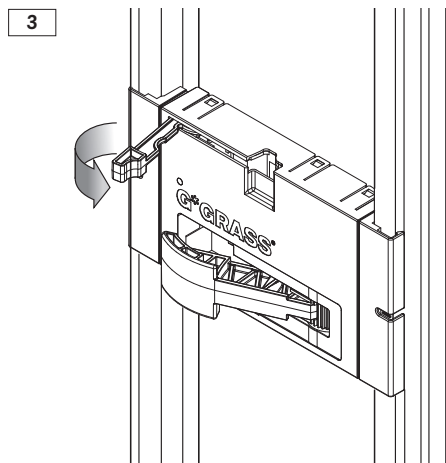


Рис. 10

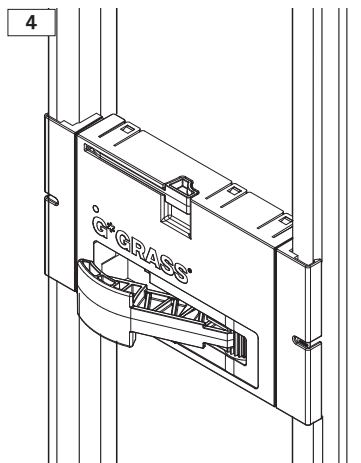


Рис. 11

## 5.3 Монтажные размеры

Рис. 12:  
Монтажные размеры  
Nova Pro

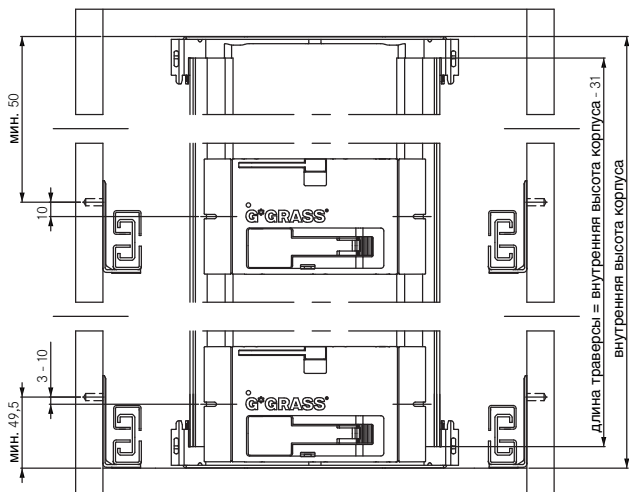


Рис. 13:  
Монтажные размеры  
DWD Dynamic XP

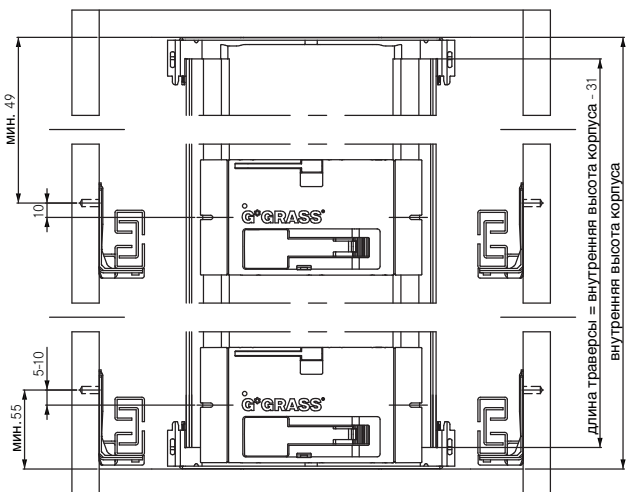
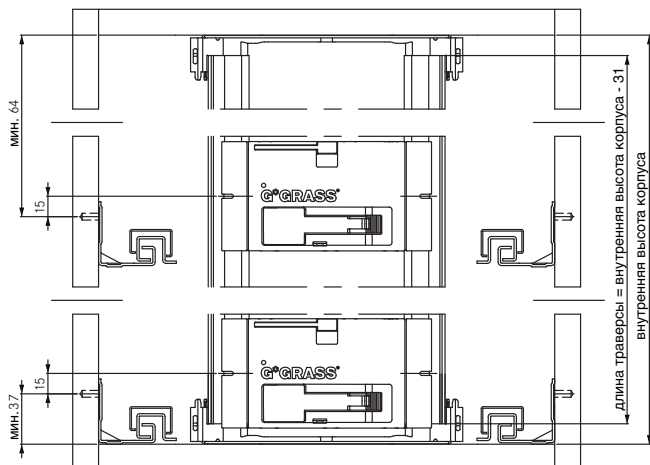


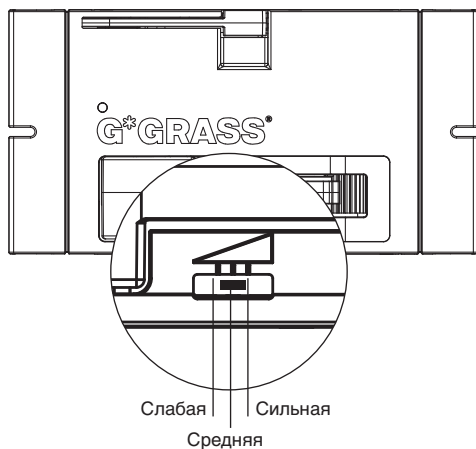


Рис. 14:  
Монтажные размеры  
Дупараго



## 6.0 Настройка силы выталкивания

Рис. 15:  
Переключатель в  
крупном изображении









GRASS GmbH  
Movement Systems  
Grass Platz 1  
A 6973 Höchst, Austria  
Phone +43 (0) 5578 701-0  
Fax +43 (0) 5578 701-59  
E-mail [info@grass.eu](mailto:info@grass.eu)

**Technical support**

Mr. Martin Pöder

**Tel. +43 55 78 701-701**

[martin.poeder@grass.eu](mailto:martin.poeder@grass.eu)

**Business hours (CET):**

Mondays - Thursdays 8am to 12 noon and 1pm to 4.30pm

Fridays 8am - 12 noon